

Breylske Schützenblatt

Ausgabe 2026



Rückblick 2025

Vorschau 2026

Rauschendes Fest in unserer Halle:
5. Kreiswinterball

50 Jahre Stadtschützenverband Brilon

Jubiläumsfeier 2025 in unserer Halle

PROST AUF EUCH!

VIEL SPASS
BEIM SCHÜTZENFEST
IN BRILON.

20. – 23.06.2026



Inhalt

Seite 04	Grußwort des Majors	Seite 39	Grußwort des Jungschützenkönigspaares
Seite 05	Einladung zur Mitgliederversammlung 2026	Seite 40	Jungschützenkönigsjubilare
Seite 06	Impressionen Veranstaltungen 2025	Seite 41	Kinder- und Jungschützenfest
Seite 09	Mitgliederversammlung 2025	Seite 43	Rückschau: 50 Jahre Stadtschützenverband Brilon
Seite 11	Seniornachmittag 2025	Seite 45	Rückschau: Bundesschützenfest in Menden-Böspelde-Landwehr 2025
Seite 12	Grußwort des Königspaares	Seite 46	Unser Schellenbaum
Seite 15	Impressionen aus dem Königsjahr	Seite 47	Neues aus den Kompanien
Seite 16	Unsere Halle – Hier trifft isch die Welt mit Freunden	Seite 49	Neue Vitrine für unser Hallenmodell
Seite 17	Schützenfest 2026 – Festablauf mit Schnade	Seite 51	Königinnentreffen
Seite 18	Schnade kurz erklärt von Celine Becker	Seite 53	Königstreffen
Seite 19	Schnadeankündigung 2026	Seite 55	Ehrevorstandsschützenfest 4 Majore
Seite 20	Jubelkönige 2026	Seite 56	Sportschützen Brilon – Erfolge 2025
Seite 24	Jubilare 2026	Seite 57	DER Wohnmobilhafen
Seite 25	Ehrungen 2025	Seite 59	Rückschau: Kreiswinterball 2025
Seite 27	Neu im 1417.de-Shop: Stylish durch den Winter	Seite 61	Rückschau: Vorstandsfahrt nach Göttingen 2025
Seite 29	Grußwort des Präses Dr. Reinhard Richter	Seite 62	Jubiläum in 2026: 50 Jahre Briloner Blasorchester
Seite 31	Grußwort von Pfarrerin Antje Jäkel	Seite 64	Ab sofort und anbei: Neue Mitgliedskarte
Seite 32	Verstorbene Schützenbrüder des Jahres 2025	Seite 64	Schützen-Shop
Seite 33	Restaurierung Bildstock am Ratmerstein	Seite 65	Veranstaltungen 2026
Seite 35	Im Portrait I: Vorstandsmitglieder Stefan Frigger und Christian Walters	Seite 65	Übergabe der Schützenhütte
Seite 37	Im Portrait II: Ehrevorstandsmitglieder Stefan Rosenbaum und Frank Buchholz	Seite 66	Unsere Räume für eure Veranstaltungen

Impressum

Herausgeber St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 e.V.

Vertretungsberechtigter Vorstand

Christian Herrmann, Michael Schemm, Martin Schreckenberger, Heiner Hunpert, Roland Bunse

Redaktion „Breylske Schützenblatt“

Andreas Beel, Roland Bunse, Robin Haubold, Christian Herrmann, Leon Köbmeier, Felix Reermann, Stefan Rüter, Stefan Schmidt, Albert Tilly

Satz und Gestaltung

Redaktion der Bruderschaft in Zusammenarbeit mit Satz & Druck Kemmerling GmbH

Fotos

Bilder der Bruderschaft, weitere Fotos wurden durch Vereinsmitglieder zur Verfügung gestellt.

Gesamtherstellung

Satz & Druck Kemmerling GmbH, Gallbergweg 17, 59929 Brilon, www.sd-kemmerling.de

Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier –  – klimaneutral

Auflage: 3.000 Stück

Alle Beiträge und Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der ganze oder teilweise Nachdruck ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.



Das Redaktionsteam des *Breylske Schützenblatt*



1. Vorsitzender und Major
Christian Herrmann

Grußwort des Majors

Liebe Schützenbrüder mit Euren Familien, liebe Briloner Bürgerinnen und Bürger,

wir leben in einer unruhigen Zeit, in der sich die Welt gerade verändert, wie wir es uns vor einigen Jahren noch nicht hätten ausmalen können. Gleichzeitig ist auch ein gravierender gesellschaftlicher Wandel zu verspüren, der alle Lebensbereiche betrifft und somit natürlich auch vor dem Schützenwesen keinen Halt macht. Wir

können dies vor allem beim Ablauf unseres Schützenfests beobachten. War am Schützenfestsamstag früher die Schützenhalle bereits um 19:00 Uhr brechend voll, alle Sitzplätze belegt, so marschiert der Vorstand heute, nach dem Vogelaufsetzen gegen 20:00 Uhr, in eine nahezu leere Halle ein, die sich erst ab 21:00 Uhr richtig zu füllen beginnt. Die Sitzplätze bleiben sowieso größtenteils den ganzen Abend unbesetzt, da sich das Fest mittlerweile vor den Theken abspielt.

Am Sonntagmorgen hält sich schon seit einigen Jahren die Beteiligung der Schützenbrüder am Schützenhochamt und der sich anschließenden Schützenprozession sehr in Grenzen. Wenn dann auf den Schützenfestsonntag die Schnade folgt, ist die Halle am Abend zur Polonaise überschaubar leer. Wenige Zeit nach der Polonaise ist die Halle dann wie leergefegt.

Eine Konstante dagegen stellt der Schützenfestmontag- bzw. Dienstag dar. Dieser Tag ist von Anfang an ein Selbstläufer. Die feierliche Schützenmesse mit musikalischer Begleitung wird nach wie vor sehr gut besucht. Der anschließende Festzug zur Schützenhalle bzw. dem Ehrenmal findet unter großer Beteiligung der Schützenbrüder statt. Und beim Vogelschießen ist der ganze Platz rings um die Halle eh brechend voll. Auch der abendliche Festzug wird immer noch gut angenommen.

Gleichzeitig mit den o. a. Veränderungen, sind in den vergangenen Jahren die Kosten unseres Schützenfests enorm gestiegen und es wurden uns immer strengere Vorschriften und Auflagen aufgetragen.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich in diesem Zuge die Schwierigkeit, Busse für den Transfer der Festmusik morgens und nachts sowie während der Ständchen zu finden.

Ein weiteres Problem haben sowohl die Thekenmannschaft als auch die Musiken und andere Akteure auf unserem Schützenfest. Es wird für sie nämlich immer schwieriger, montags bzw. dienstags ausreichend Personal aufzubringen.

Der Vorstand hatte sich daher überlegt, all diese Faktoren zu überdenken und über mögliche Veränderungen im Festablauf zu diskutieren. Aus diesem Grunde führte der Vorstand am 17.01.2026 eine Klausurtagung durch. Über die dortigen Ergebnisse wird in der **Mitgliederversammlung am Samstag, 21. März**, berichtet, wozu ich alle Schützenbrüder ganz herzlich einladen darf. Schon jetzt möchte ich vorwegnehmen, dass unser Schützenfest seinen gewohnten Ablauf, von Samstag bis Montag bzw. in Schnadejahren bis Dienstag weiterhin nimmt. Allerdings haben wir einige Festabläufe den Gegebenheiten unserer Zeit angepasst.

Auch in diesem Jahr werden wir in einer Kombination das **Kinderschützenfest und anschließend das Jungschützenfest am Samstag, 09. Mai**, feiern. Natürlich darf ich auch hierzu schon jetzt Jung und Alt recht herzlich einladen!

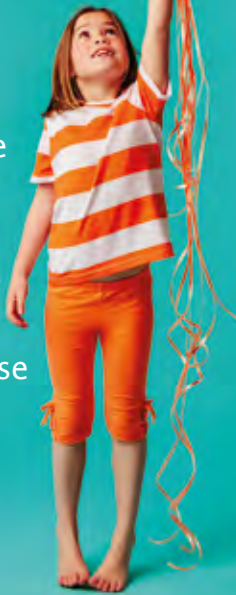
Das Hochfest des Jahres, unser Schützenfest, in diesem Jahr mit der Schnade mit unseren Nachbarn aus Olsberg und Elleringhausen, feiern wir vom 20. bis zum 23. Juni. Ich freue mich schon jetzt auf vier schöne und harmonische Festtage mit Ihnen und Euch!

Ich möchte uns allen nun ein schönes Schützenjahr 2026 wünschen und darf mich an dieser Stelle wieder ganz herzlich bei allen Sponsoren, welche die Erstellung unseres Breylske Schützenblattes ermöglicht haben, bedanken. Ein herzlicher Dank gilt aber auch wieder allen Vorstands- und Ehrenvorstandsmitgliedern sowie allen weiteren Beteiligten, die bei der Erstellung mitgewirkt haben. Viel Freude allen Leserinnen und Lesern beim Durchblättern unserer 11. Ausgabe des Breylske Schützenblattes!


Christian Herrmann,
1. Vorsitzender und Major

**HENKE BRILON
GAS**
**Rund ums
Gas**
**Ihr
Fachgeschäft
für Helium,
Ballons & Zubehör**

- Propangas
- Treibgas
- Techn. Gase
- Med. Gase
- Laborgase
- Sondergase
- Helium
- Campinggase
- und vieles
mehr!


sicher - sauber - effizient
www.henke-gas.de

Einladung – Mitgliederversammlung

(Bitte beachtet dazu auch unsere Hinweise in den Medien)

*Sehr geehrte Schützenbrüder,
zur Mitgliederversammlung 2026*

laden wir hiermit herzlich in den Hubertussaal ein:

Samstag, 21. März 2026, um 19:00 Uhr

Die musikalische Umrahmung übernimmt das Blasorchester Brilon e.V.

Tagesordnung

Brilon, im Februar 2026

01. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
02. Verlesung der Niederschrift
der Mitgliederversammlung vom 15.03.2025
03. Grußworte der Geistlichkeit
04. Vorlage des Jahresberichtes 2025
05. Geschäftsbericht und Jahresabschluss 2025
der Bruderschaft
06. Geschäftsbericht und Jahresabschluss 2025 der GmbH
07. Bericht der Rechnungsprüfer
08. Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstandes
09. Baumaßnahmen
10. Änderungen im Schützenfestablauf
11. Verschiedenes
13. Nationalhymne zum Abschluss
der Mitgliederversammlung

*Für den Vorstand
der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon e.V.*

Christian Herrman, 1. Vorsitzender und Major

TIERGARTEN

Kürmann Heimtierbedarf

Mühlenweg 3 • 59929 Brilon

www.tiergarten-kuermann.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr • Samstag: 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr



S.11

Seniorenachmittag 2025

Kinderschützenfest 2025

Jungschützenfest 2025

Schützenfest 2025

Samstag

Sonntag



Scannen für mehr Fotos!



50-Jähriges Stadtschützenverband Brilon

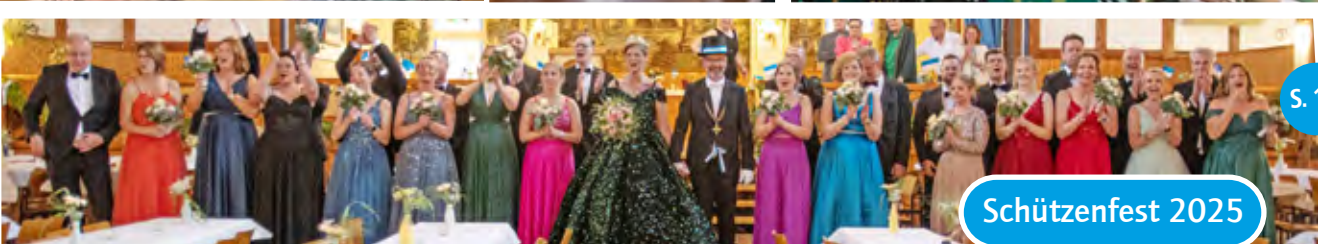


S. 43



S. 59

Kreiswinterball



S. 12

Schützenfest 2025



Montag



Sonntag



Werde Mitglied!

Noch kein Mitglied der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon?

Werde Teil einer tollen Gemeinschaft und nutze die Vorteile der Mitgliedschaft durch freien Eintritt an allen Schützenfesttagen und kostenlose Teilnahme am Schützenfrühstück beim Vogelschießen. Sei hautnah bei unvergesslichen Augenblicken dabei.

Wie geht's? Einfach den QR-Code scannen, online ausfüllen, abschicken und fertig.
Geht auch über unsere Website:
schuetzen-brilon.de/mitgliedsantrag

Der Mitgliedsausweis geht euch dann schnellstmöglich zu.



**EIN
PROBIT
AUF GUTE
GESCHICHTEN**




BRILONER ANZEIGER®



Safety is for life.™

Du wahrst die Schützentradition. Wir schützen Leben.



rembe.de
REMBE® GmbH Safety+Control
Gallbergweg 21 | 59929 Brilon, Germany
T +49 2961 7405-0
hello@rembe.de

© REMBE® | Alle Rechte vorbehalten | KI-generiertes Bild

Mitgliederversammlung – 15. März 2025



Die Mitgliederversammlung fand im Hubertussaal der Bruderschaft statt. Rund 250 Schützenbrüder und zahlreiche Ehrengäste konnte Major Christian Herrmann begrüßen.

Nach der Totenehrung und den Grußworten der Geistlichkeit wurde das Kurzprotokoll des Vorjahres verlesen und genehmigt. Im Weiteren stellten die jeweiligen Amtsinhaber des geschäftsführenden Vorstandes ihre Jahresbilanzen vor. Eine wirtschaftlich gesunde Bruderschaft, welche im Jahr 2024 umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt hatte, konnte den Schützenbrüdern präsentiert werden. Der Jahresrückblick des Majors, zeigte zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen im Jahresverlauf. Als herausragendes Ereignis war das 100-jährige Hallenjubiläum und die Wahl der Königin Nicole Bunse zur 2. Siegerin im WP-Finale zu nennen.

Die Kassenprüfung ergab keine Abweichungen, so dass die Bilanz genehmigt und der Vorstand entlastet werden konnte. Unter Tagesordnungspunkt 8 wurden zwei neue Kassenprüfer gewählt. Tobias Bunse und Christian Wilmes bekleiden dieses Amt für zwei Jahre.

Michael Schemm führte unter dem Punkt „Baumaßnahmen“ zahlreiche Aktivitäten auf. Die anstehenden Projekte sind die Erneuerung des Zaunes um die Halle, sowie Sanierungen an den Theken. Nach über 17 Jahren als Hüttenwart stellte er sein Amt zur Verfügung und freut sich auf Bewerbungen.

Die durchgeführte **Hutsammlung während der Mitgliederversammlung zugunsten des Hospizvereins Brilon** erzielte 1499. Die Summe wurde vom Verein auf 1800 Euro aufgestockt. Dirk Schwermer erhöhte anschließend nochmal auf 2000. Der Salon Cut'n More spendete ebenfalls 200 Euro on top. Damit noch nicht genug: ein anonymer Spender füllte den Betrag um sage und schreibe 800 auf 3000 Euro auf. Vielen Dank an alle Spender.

Eine **Beitragsanpassung** stand zur Diskussion, die Frage war nicht ob, sondern nur wieviel. Eine kontroverse Diskussion über einen Jahresbeitrag von 25 oder 30 Euro wurde geführt, letztlich wurde in geheimer Wahl für **30 Euro** gestimmt. Der Betrag wird ab 2026 fällig.

Tagesordnungspunkt 11 betraf eine Satzungsänderung. Hier sollten die Aufgaben des Vorstandes aus der Satzung in eine Geschäftsordnung überführt werden, um zukünftig flexibler reagieren zu können. Nach ordnungsgemäßer Verlesung der Satzung wurde der Änderung zugestimmt.

Unter „Verschiedenes“ luden mehrere Vorstandsmitglieder zur Mitarbeit im Vorstand, Beteiligung am Seniorenachmittag oder zur Unterstützung der 4. Kompanie ein. Das 50-jährige Stadtverbandsjubiläum am 30.8. wurde von Tobias Tilli als Stadtverbandsvorsitzenden als das Event des Jahres für alle Majestäten in und um Brilon angekündigt. Die Nationalhymne bildete den Abschluss der Versammlung. ■



Wasserschadenbeseitigung

Dirk Schwermer

Jordanstr. 11
59929 Brilon

Mobil 01 77 7 51 23 97
Telefon 0 29 61/5 27 85
wasserschaden.brilon@gmx.de

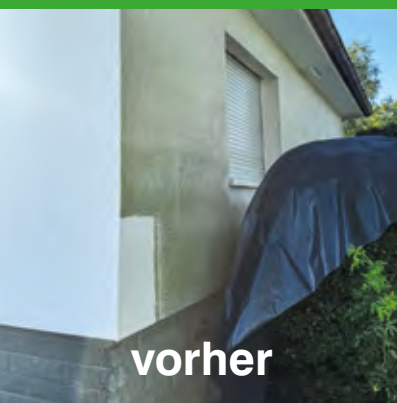


das Original
seit 1992



Meisterqualität aus dem Sauerland

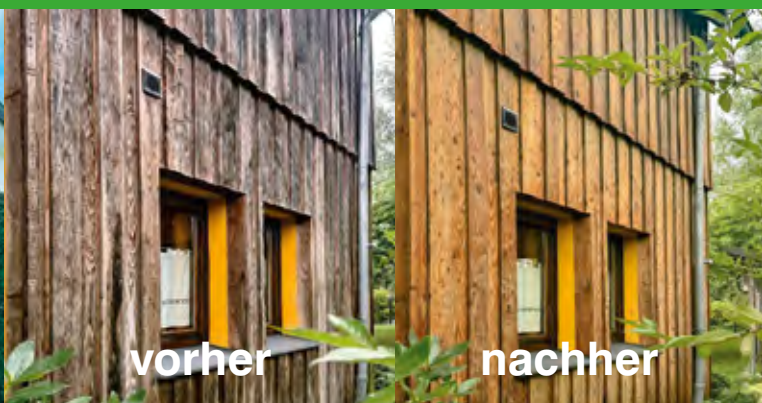
- Fassaden-, Dachrinnen-, Photovoltaik-, Boden- und Steinreinigung
- Reinigen statt Streichen
- Bis 50 % günstiger als streichen



vorher



nachher



vorher

nachher

Wilhelmstr. 1a
59929 Brilon-Madfeld
Telefon 0160-99839166
Info@roth-putz-bau.de

www.wir-retten-ihre-fassade.de



Nach sechs Jahren endlich wieder ein Seniorennachmittag



Scannen für mehr Fotos!



Der letzte Seniorennachmittag, den unsere Bruderschaft durchgeführt hatte, war im Jahr 2019. Coronabedingt fand dann im Jahr 2021 der turnusgemäße nächste Seniorennachmittag nicht statt, und irgendwie ist diese Veranstaltung dann etwas in Vergessenheit geraten. Doch nachdem unsere älteren Schützenbrüder den Vorstand darauf aufmerksam gemacht hatten, dass es langsam mal wieder an der Zeit wäre, richtete der Vorstand am 04. Mai des letzten Jahres endlich wieder einen Seniorennachmittag aus. Dabei war man bewusst von der kalten Jahreszeit abgegangen, denn früher wurde diese Veranstaltung immer im Dezember durchgeführt und verursachte so immense Heizkosten. Jetzt fand sie im Wonnemonat Mai statt und hatte ein abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Nachdem Major Christian Herrmann die Gäste der gut besuchten und von den Vorstandsdamen liebevoll geschmückten Halle begrüßt hatte, überreichte der geschäftsführende Vorstand Pfarrer a.D. Rainer Müller eine Spende für den Hospizverein in Höhe von 3.000 Euro. Diese stolze Summe hatte die Hutsammlung für den Hospizverein auf der Mitgliederversammlung 2025 eingebracht.

Nach der Spendenübergabe startete das Programm mit einem plattdeutschen Vortrag von Doris Tilly. Doris bewies dabei, dass sie ihr Herz auf der Zunge trägt und strapazierte die Lachmuskeln mit ihren „Vertellekes“. Bevor es dann mit einer Vorführung der Rhönradgruppe weiter ging, stärkten sich unsere Gäste erstmal mit Kaffee und am Kuchenbuffett, welches aus Kuchen Spenden der Vorstandsdamen, der Schützenkönigin und ihren Hofdamen sowie der Ehrenvorstandsdamen und ehemaliger Königinnen bestand. Es folgten danach musikalische Beiträge des Pianisten Timon Kerzel und der Sängerin Frederike Götte sowie der Jagdhornbläsergruppe Brilon unter der Leitung von Schützenbruder Dieter Becker. Die Jagdhornbläser übernahmen auch die musikalische Umrahmung vor und nach dem offiziellen Programm. Zwischen den musikalischen Beiträgen führte Stadtchronist und Schützenbruder Winfried Dickel noch einen Film des WDR vor, welcher einen Bericht über Brilon aus dem Jahr 1960 beinhaltete. Alle Programmpunkte kamen sehr gut an, und die Akteure bewiesen dabei ihr Können. Während des Nachmittags wurde auch ein Bild unseres ältesten Schützenbruders, Willi Figue, an die Leinwand geworfen. Auf diesem Bild sieht man, wie ihm Vorstandsmitglied Markus Rohde zu seinem heutigen 105. Geburtstag (!) gratulierte. Leider verstarb Willi Figue einige Wochen später. Der zweitälteste Schützenbruder, Dr. Adalbert Müllmann war ihm im Alter von 103 Jahren wenige Tage zuvor vorausgegangen, so dass jetzt der Schützenbruder Joachim Merz, Vater unseres Bundeskanzlers, mit 102 Jahren der älteste Schützenbruder unserer Bruderschaft ist. Nach Veranstaltungsende um 19:00 Uhr waren sich alle einig, dass der nächste Seniorentag auf keinen Fall wieder sechs Jahre auf sich warten lassen darf. ■■



Der geschäftsführende Vorstand übergibt die Hutspende von 3000 Euro an den Hospizverein, stellvertretend durch Pfarrer a.D. Rainer Müller.

Wie kam es zu dieser stolzen Spendensumme? Hintergründe findet ihr auf Seite 9



Zu dem Zeitpunkt ältester Schützenbruder: Willi Figue (†)



Grußwort des Königspaares

Liebe Schützenbrüder, liebe Brilonerinnen und Briloner!

Wo ist die Zeit geblieben?

Wir, das amtierende Königspaar 2025/2026, blicken voller Stolz, Dankbarkeit und mit einem dicken Lächeln im Gesicht auf die vergangenen Monate. Es ist uns eine große Ehre, in diesem für uns besonderen Jahr, die Insignien des Schützenkönigs und der Schützenkönigin von Brilon tragen zu dürfen. Einmal das Königspaar in Brilon sein, das wuchs zu unserem Traum, seit dem Mitwirken in den Hofstaaten bei Schwager/Schwägerin/Bruder Klaus und Kirsten Schröder (Königswürde 2015/16) und unseren Stammtischfreunden Jörg und Silvia Nolte (Königswürde 2019-2022). Die Erfahrungen dort bestärkten uns darin, selbst einmal dieses Amt zu tragen.

Am Schützenfestsamstag beim Antreten steckte mir mein Patenonkel, Josef Becker (Königswürde 1992/1993), ein laminiertes Kleeblatt zu mit den Worten: „Mir hat es damals Glück gebracht, dieses Jahr soll es dir Glück bringen!“ Und so geschah es ja auch! Der Vogel fiel, und was dann kam, war einfach überwältigend! Für uns, die in Brilon geboren und aufgewachsen sind, hier leben und arbeiten und mit dem Schützenwesen seit Kindheit an in Verbindung stehen, ist ein Traum wahr geworden. Die vielen lieben Worte, Glückwünsche und die Empathie, die uns entgegengebracht wurden von Freunden, Bekannten und so vielen Menschen, die sich mit uns gefreut haben, hat uns zutiefst bewegt und bleibt unvergessen. Herzlichen Dank dafür! Und „Danke Onkel Josef!“

Es gab schon viele besondere und schöne Erlebnisse:

- Das Jubiläumsschützenfest in Altenbrilon
- das Majestäntreffen der Montgolfiade in Warstein
- das Jubiläum des Stadtschützenverbandes
- der Lippstädter Kreiswinterball, der nur alle drei Jahre in unserer schönen Briloner Schützenhalle stattfindet

Bei diesen Festen haben wir überall Menschen getroffen, die mit uns die Freude an der Gemeinschaft und dem Schützenwesen teilen. Dies zeigt uns, dass Brilon und seine Umgebung lebt – durch die Menschen, durch seine Vereine und durch das, was uns alle verbindet: Glaube, Sitte, Heimat –

heute, ganz konkret, ganz lebendig! Sie sind lebendige Pfeiler des Zusammenlebens und zugleich sind es die Werte der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417. Als langjähriges Vorstandsmitglied weiß ich, was dahinter steckt: Engagement, ehrenamtlicher Einsatz hinter den Kulissen, Teamgeist und ganz viel Herzblut. Diese Werte machen unsere Gemeinschaft stark und zukunftsfähig. Diesem, unserem Verein, als Königspaar vorstehen zu dürfen, macht uns um so stolzer und wird mit tollen Momenten mehr als belohnt!

Als Briloner und amtierender Schützenkönig die anstehende traditionelle Schnad reiten zu dürfen, ist für mich eine Ehre, die tief unter die Haut geht – auch wenn der Rücken oder der Allerwerteste danach vielleicht etwas anderes sagt... Zudem ist es aber auch ein Bekenntnis zu unserer Heimat, ihrer Geschichte und ihren Menschen und das schon über Generationen hinweg. Ich freue mich schon jetzt auf diese besondere Erfahrung mit vielen tollen Eindrücken!

Wir möchten uns bei allen von Herzen bedanken, die uns durch dieses Jahr begleiten und unterstützen – unseren Familien, unserem phänomenalen Hofstaat und dem grandiosen Backgroundteam, unseren Freunden, dem Vorstand der St. Hubertus Schützenbruderschaft 1417 und nicht zu vergessen, den Musikern für die super musikalische Unterstützung.

Am Dienstag, nach dem Vogelschießen bei der Proklamation müssen wir die Königskette und das Königinnen-Diadem weitergeben an unsere Nachfolger. Wir werden dies tun, mit einem lachenden und einem weinenden Auge, voll mit Erinnerung und der Zuversicht, dass diese Traditionen bis in die nächsten Generationen weitergegeben und gelebt werden. Aber noch ist es nicht soweit und wir genießen jeden Moment unserer Regentschaft! Lasst uns weiterhin gemeinsam zeigen, wie lebendig Tradition sein kann – modern, offen und doch verwurzelt.

|| Euer Königspaar 2025/2026
Klaus & Sabine Becker



Maler
LEBER

Malerwerkstätten
Christopher Seston GmbH

Freiladestraße 15
59929 Brilon

Tel.: 02961 1638
info@malerleber.de
www.malerleber.de



BODENBELÄGE

• robust & schön



WIR GRATULIEREN

unseren Majestäten Klaus & Sabine

**INDIVIDUELLE
RAUMGESTALTUNG**

vielseitig • kreativ • leistungsstark



WANDGESTALTUNG

• dekorativ & vielseitig



Wir können nicht nur auf'er Halle, wir können auch ganze Hallen.



**DEM KÖNIGSPAAR
KLAUS & SABINE EIN
GRANDIOSES KÖNIGSJAHR!**



**PLANEN • BAUEN
GUTACHTEN**

Steinweg 21 · 59929 Brilon
info@bk-ing.com · www.bk-ing.com

Dipl. Ing. (FH) Hans-Werner Bals

Von der IK Bau NW öffentlich bestellter
und vereidigter Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden



**Wir jubeln für unser
Königspaar Sabine & Klaus
und wünschen allen ein schönes Fest!**



Wir helfen

Pflege + Gesundheit
Arbeit + Bildung
Beratung + Erziehung + Teilhabe

caritas-brilon.de
info@caritas-brilon.de
02961 97190



Einblicke ins Königsjahr



Lippstädter
Kreiswinterball



Schützenfest Petersborn

Hofstaafest



Schützenfest
Wülfte



Jubiläumsschützenfest Altenbrilon



BOB Oktoberfest



Tennenball



Unsere Halle – HIER trifft sich die Welt mit Freunden!

Unsere Schützenhalle wurde vor zwei Jahren 100 Jahre alt. Der Vorstand entschloss sich daher den Geburtstag unseres „Mutterhauses“ gebührend zu feiern. Dass unser „altes Mädchen“ aber immer noch eine solche Anziehungskraft hat, konnten wir uns nach all den Festivitäten nicht vorstellen. Doch stärker als so manche junge Influencerin, zieht unsere Halle die Menschen nach wie vor in Ihren Bann. Wer einmal dort war kann es verstehen.

Den Auftakt machte im Jahr 2025 unser heutiger Bundeskanzler und Schützenbruder Friedrich Merz.

Er lud Parteifreunde, potentielle Wähler und die gesamte Presse zum Weißwurstfrühstück in seine Geburtsstadt Brilon ein. Welches Gebäude in Brilon sollte die geforderten Kapazitäten stellen können? Natürlich die „schönste Schützenhalle der Welt“, wie unser Bürgermeister Dr. Christoph Bartsch unser Mutterhaus augenzwinkernd gerne, aber nicht ohne einen gewissen Stolz, nennt. Die maximal zugelassenen Kapazitäten wurden ausgenutzt und unter dem üblichen Blitzlichtgewitter konnten die Protagonisten in das imposante Gebäude einmarschieren. Die Bilder wurden in alle Welt übertragen und haben sicherlich den einen oder anderen Schützenbruder, wo auch immer er gerade wohnt und gleich welcher politischer Coleur, doch ein wenig Stolz gemacht.

Kaum war dieses Event verklungen, bat auch wieder der **Bürgermeister zum Majestetentreffen** in die althehrwürdigen Gemäuer, diesmal zwar „nur“ in den Hubertussal, ein. Fast alle Majestäten des Schützenjahres 2025 waren zugegen und trugen sich in das Goldene Buch der Stadt Brilon ein. Ein für immer bleibender Eindruck für die Königspaare des Stadtverbandes Brilon wurde im gebührenden Rahmen gefeiert.

Dieses Ereignis und das hervorragend verlaufene Stadtschützenfest im Jahr 2022 in Brilon veranlasste die Vertreter des Stadtschützenverbandes auf alte Qualitäten zu vertrauen und das **Stadtverbandsjubiläum** an die St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon zu vergeben. Die Halle bot alle Möglichkeiten dieses herausragende Ereignis im September im gebührenden Rahmen zu feiern.

Die beeindruckende Andacht mit den anschließenden Festreden der ehemaligen Stadtverbandsvorsitzenden Richard Schlüter (Altenbüren), Hans-Werner Beule (Brilon) und Dietmar Brandenburg (Rösenbeck) zeigten in unterhaltsamer Weise den Weg der letzten 50 Jahre auf. Der amtierende Stadtschützenverbandvorsitzende Tobias Tilli fand die richtigen Worte, die Bruderschaften zu motivieren weiter Energie in den Zusammenhalt zu investieren und die Gemeinschaft der 18 Vereine untereinander zu fördern. Der sich anschließende Festzug durch Brilon unterstrich dieses Vorhaben. Der Festball in der festlich geschmückten Halle zeigte wieder einmal mehr, dass das Mutterhaus nach 100 Jahren nichts an seiner Strahlkraft verloren hat.

**Nachlese
zum
Stadtverbands-
jubiläum:
Seite 43!**

Der Kreisschützenbund Lippstadt, der diese Energie beim Bundesschützenfest 2010 inhalieren durfte, ist der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 und der Anziehungskraft der Halle treu geblieben und feierte in 2025 den mittlerweile 5. „Kreiswinterball“.

Ursprünglich, etwas aus der Not gebohren, suchte der Kreisschützenbund Lippstadt eine Möglichkeit, ihren traditionellen Winterball in angemessenen Räumlichkeiten feiern zu können. Die Feierkultur im Raum Lippstadt setzt im Sommer auf weitreichende Plätze mit entsprechend großen Zelten. Dies ist für die durchzuführenden Feierlichkeiten perfekt und bietet gewohnte Festzeltatmosphäre. Im Winter gestaltet sich die Situation etwas beschwerlicher, da umfangreiche Heizkosten und das Umfeld im November oftmals nicht so ganz charmant sind. So begab es sich der Sage zufolge (da darf man nach über 15 Jahren ruhig von sprechen...), dass zwei Schützenbrüder aus Lippstadt beim Bundesschützenfest 2010 zusammenstanden und über unser Mutterhaus philosophierten: „Geile Bude ham die hier“, der Andere: „Ich glaub' die Hütte gehört denen sogar.“ Schnell gesprochen, aber der Grundstein war gelegt, warum den Winterball nicht in Brilon feiern? Warm, beheizt, gemütlich, nette Gastgeber und eine Bombenstimmung! Die Gespräche zwischen KSB Lippstadt und den St. Hubertus-Schützen fielen auf fruchtbaren Boden und schon der nachfolgende Ball konnte in Brilon gefeiert werden. Aus diesen beherzten, einfachen Anfängen ist ein Event geworden, das aus dem Schützenkalender in Lippstadt nicht mehr wegzudenken ist. Mittlerweile werden die Königswürden schon so geplant, ob im entsprechenden Jahr auch Kreiswinterball in Brilon ist, ähnlich wie in Brilon der Schnadekönig, der immer wieder einen besonderen Reiz hat.

In 2025 konnten wir über 3000 Majestäten, Hofstaate, Vorstände und Vereinsmitglieder aus dem KSB Lippstadt in der hervorragend vorbereiteten Halle begrüßen. Offizielle des KSB Brilon, des Sauerländer Schützenbundes SSB und der Europäischen Historischen Schützen konnten sich dem Charme der Halle und dem Enthusiasmus der St-Hubertus-Schützen 1417 Brilon nicht entziehen. Ein rauschendes Fest bis Mitternacht wurde gefeiert, und kein Schützenbruder ist zu kurz gekommen. Ernst gemeinte und besiegelte Schwüre auf eine Wiederholung in 2028 wurden geleistet, denn das einzige Manko am Winterball ist, dass er nur alle 3 Jahre stattfindet....

Und wenn mal nichts los ist, dient unser Mutterhaus den Menschen der Umgebung als Ort der Begegnung: zur Blutspende, Ausbildungsbörse, Betriebsversammlungen, Firmenveranstaltungen und vieles mehr. So bleibt uns an dieser Stelle nur die Sinne nach vorne zu richten: Wir freuen uns auf ein tolles Schützenfest mit Schnade im Juni 2026, mit hoffentlich einer vollen Hütte, tollen Gästen, vielen Gesprächen und ein Wiedersehen alter und neuer Freunde in der „schönsten Schützenhalle der Welt“!

|| Der Vorstand der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon

**Impressionen
vom rauschenden
Kreiswinterball
findet Ihr auf
Seite 59!**

Schützenfest & Schnadezug 2026



Samstag, 20. Juni

- 15:45 Uhr Großes Glockengeläut aller Briloner Kirchenglocken – Eröffnung des Schützenfestes
- 16:00 Uhr Antreten des Vorstandes auf dem Marktplatz, Abholen der Fahnen, Darbringung der Ständchen
- ab 20:00 Uhr Konzert und Fest in der Schützenhalle mit Ehrung langjähriger Vorstandsmitglieder/ Jubelkönigspaare

Sonntag, 21. Juni

- 14:15 Uhr Antreten der Schützen an den Standorten
- 14:30 Uhr Großer Festzug, Abholen des Königspaars Klaus & Sabine Becker, anschl. Parade auf dem Marktplatz
- 18:00 Uhr Kindertanz
- 21:00 Uhr Königstanz, Polonäse, anschl. Tanz und geselliges Beisammensein

Schnade Montag, 22. Juni

- 6:30 Uhr Antreten zur Schnade
- 7:15 Uhr setzt sich der Schnadezug durch das Derker Tor hinaus in Marsch.
- gegen 11:00 Uhr wird der Frühstücksplatz „Am Habberg“ erreicht.
- gegen 13:00 Uhr setzt sich der Schnadezug wieder in Bewegung.
- gegen 15:50 Uhr wird der Lagerplatz „Am Aspe“ erreicht.
- gegen 19:15 Uhr wird der Rückmarsch von dort aus erfolgen. Am Rochuswäldchen hält der Zug, um sich zu sammeln.
- ca. 20:10 Uhr zieht der Zug unter dem Geläut aller Glocken feierlich wieder auf dem Markt ein.

Dienstag, 23. Juni

- 08:15 Uhr Antreten der Schützen auf dem Markt und Abholen der Fahnen
- 08:30 Uhr Hl. Schützenmesse für die verstorbenen Schützenbrüder, danach Abmarsch zum Ehrenmal, dort Totenehrung und Kranzniederlegung
- anschl. Ehrung der Jubilare und Schützenfrühstück
- gegen 11:00 Uhr Vogelschießen
- gegen 15:15 Uhr Verabschiedung des scheidenden Königspaars und Proklamation des neuen Königspaars sowie der Prämien-schützen
- ab 18:00 Uhr wie Sonntagnachmittag

Wir bitten die Briloner Bevölkerung herzlich, ihre Häuser zu beflaggen.

Freier Eintritt in die Schützenhalle an allen Tagen!

Es lädt herzlich ein:
Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft Brilon

PETER BERGMANN
BRILON

Getränke für die Region

Ostring 6
Telefon (0 29 61) 88 33

info@bergmann-brilon.de
www.bergmann-brilon.de

Schnade kurz erklärt von Celine Becker

Muss man erlebt haben, um es zu verstehen. Kurz erklärt: Alle zwei Jahre laufen die Briloner einen Teil ihrer Stadtgrenze ab, die in fünf Abschnitte unterteilt ist – allein die längste Strecke umfasst rund 40 km!


Gemäß der Tradition wird überprüft, ob die Grenzsteine noch korrekt stehen. Um sich deren Standort zu merken, wird man „gestutzäbt“: Die Schnadebrüder packen einen an Armen und Beinen und hauen ihn, begleitet von Marschmusik, dreimal mit dem Gesäß gegen den Stein. Früher gab es hier eine Backpfeife...

Früh morgens stehen tausende Briloner auf dem Marktplatz und die Schnade zieht aus. Die diesjährige Schnade zieht uns in Richtung Elleringhausen und Olsberg. Erst der Poppenberg, dann Gudenhagen-Petersborn, Brilon-Wald, in Richtung Honigknäppchen und dann der Frühstückspatz – der erste Rastplatz.

Auf dem Frühstückspatz wird aus dem Rucksack die Mettwurst gezückt und davon mit dem Klappmesser Scheiben abgeschnitten. Für die meisten Schnadebrüder gehört auch Bier dazu (bereits seit dem Marktplatz). Mit Bier, Schnaps, Käsestücken, Wurst und Co. wird also erstmal Rast gemacht und der erste Stolz gespürt. Einmal um den Borberg herum und dann wird's nochmal richtig anstrengend: Über den Eisenberg. Ist der geschafft, folgt der Lagerplatz Aspe. Hier werden noch Mantaplatte und Co. angeboten und die Schnadebrüder lassen sich Stutzäsen. Somit hört man nahezu immer einen Teil der Blasmusik oder des Tambourkorps spielen. Hier kommen jetzt alle zusammen und man kann sich auch hinfahren lassen. Zuvor waren es nur die mitwandernden Männer. Kinder, Rentner und Frauen kommen jetzt auch zum Lagerplatz – denn: Traditionell gehen die Frauen tatsächlich den ersten Teil der Schnade nicht mit (also bis zum Lagerplatz) – Musikerinnen sind hier die Ausnahme. Viele fassen diese Tradition beim ersten Hören als sexistisch auf und jeder kann das so sehen, wie er will, aber ich erkläre jetzt mal meine Sicht und ich kenne einige, die meine Ansicht teilen:

Ihr versteht das falsch! Während die Herren der Schöpfung morgens gegen 6 Uhr, meist verkatert, auf dem Markt stehen und die ersten Kilometer wandern, schlafen wir erstmal etwas aus. Es ist schon gängige Tradition bei vielen Frauen geworden, sich dann zum Sektfrühstück zu treffen. Es wird getratscht, gefrühstückt und dabei die ersten paar Sekt getrunken. Danach laufen wir auch los – ganz entspannt und direkt zum Lagerplatz. Das ist auch eine Wanderung, aber eine kleinere. In meinen Kreisen genießen sowohl die Männer, als auch die Frauen, mal einen Morgen lang unter sich zu sein. Irgendwann kommt man dann dem Lagerplatz näher und hört in der Ferne schon das tiefe Gemurmel der Männer und die hören andersherum das helle Gelächter der Frauen. Beide Seiten denken sich im ersten Moment: „Oh neeeee“, aber das ist eher im Spaß gemeint und jetzt kommt einer der wichtigsten Kernpunkte vom Prinzip „Schnade“: Das Zusammenkommen ab dem Lagerplatz. Man freut sich ja dann doch, sich zu sehen und am Ende stehen einfach alle – egal welches Geschlecht, egal welches Alter, ... – alle stehen gemeinsam in diesem Stück Wald, trinken meist Bier und Schnaps zusammen und tauschen gegenseitig Sonnencreme und Käsestücke aus. Hier kommen Jung und Alt zusammen – alle sind da und alle freuen sich. Die Gemeinschaft, die ich gerade beschreibe, gekoppelt mit einer bombastischen Aussicht oder einfach tiefem Wald im Nichts, ist einzigartig: Die Umgebungsgeräusche bestehen aus dem Rauschen der Bäume,

Die passenden Bretter zur Tradition gibt's bei Celine Becker

 celinebecker.creating_whatever /
biermannholzdesign

02961 989341

info@biermann-holzdesign.de




Gelächter, klirrenden Gläsern und immer irgendwo Schützenfestmusik. Das ist etwas, das kann ich nicht beschreiben. Das muss man erlebt haben.

Danach müssen wir nur noch zurück in die Stadt. Auf dem Marktplatz angekommen, warten bereits viele Zuschauer auf den Einzug des Schnadezuges. Wenn der eintrifft, sind die Kneipen und Gaststätten rund um den Marktplatz meist sehr gefüllt. Die Wanderer laufen traditionell noch dreimal um den „Kump“ – den Petrusbrunnen auf dem Marktplatz. Hiermit endet die Schnade des Jahres. Die meisten suchen dann in der Stadt noch ihre Angehörigen auf – es läuft ja eh so gut wie jeder dort rum – und gehen dann tatsächlich auch direkt nach Hause. Denn: Am nächsten Tag ist ja wieder Vogelschießen – die Schnade ist nämlich eingebettet in das Schützenfest Brilons. Nach dem Schnadetag ist man auch in erster Linie sehr fertig. Nicht wegen Alkohol, sondern weil es auch einfach körperlich nicht ohne ist.

Diese Tradition ist natürlich heute nicht mehr zwangsläufig notwendig, aber sie ist schön und ich persönlich möchte sie nicht missen. Brilon hat viel Wald und 16 Dörfer. Die Schnade schafft nicht nur eine enge Verbindung dazu, sondern ist gesellschaftlich von Bedeutung. Es geht, so wie im Schützenwesen allgemein, darum, dass Jung und Alt, Groß und Klein, Arm und Reich und sogar die bereits weg gezogenen Briloner zusammenkommen und sich auf einer Ebene befinden. Alle – egal wer – sitzen auf demselben Platz, im Wald, an einem Stein, der seit Jahrhunderten da steht. Jeder wandert, jeder hat Spaß.

Ein Briloner schilderte mir seine Schnadejahre wie folgt: „Erst war ich zu klein, um mitzugehen – also habe ich Papa am Markt zugeguckt, wie er wieder in die Stadt einzog. Irgendwann bin ich mit meinen Eltern mitgegangen. Später war ich alt genug, selber mit meiner Freundesgruppe los zu ziehen, den ersten Schnaps zu trinken, das erste Mal den Weg nicht mehr in einer graden Linie zu laufen. Später war ich mal im Hofstaat – wir hatten unsere eigenen Hofstaat-Shirts an. Mittlerweile wohne ich nicht mehr in Brilon, aber ich komme jedes Mal zur Schnade wieder und gehe mit meiner alten Truppe los, das ist Tradition geworden. Irgendwann habe ich bestimmt mal meinen eigenen Sohn auf den Schultern und irgendwann guckt er uns beim Schnade-Einzug zu.“

Viel Spaß auf der Schnade, fällt nicht hin, rutscht nicht aus – wir sehen uns auf dem Lagerplatz! 

Einladung zur Schade 2026

SAVE THE DATE
22.06.26Am 22. Juni ist es wieder soweit:
Brilon ruft zur Schnade!

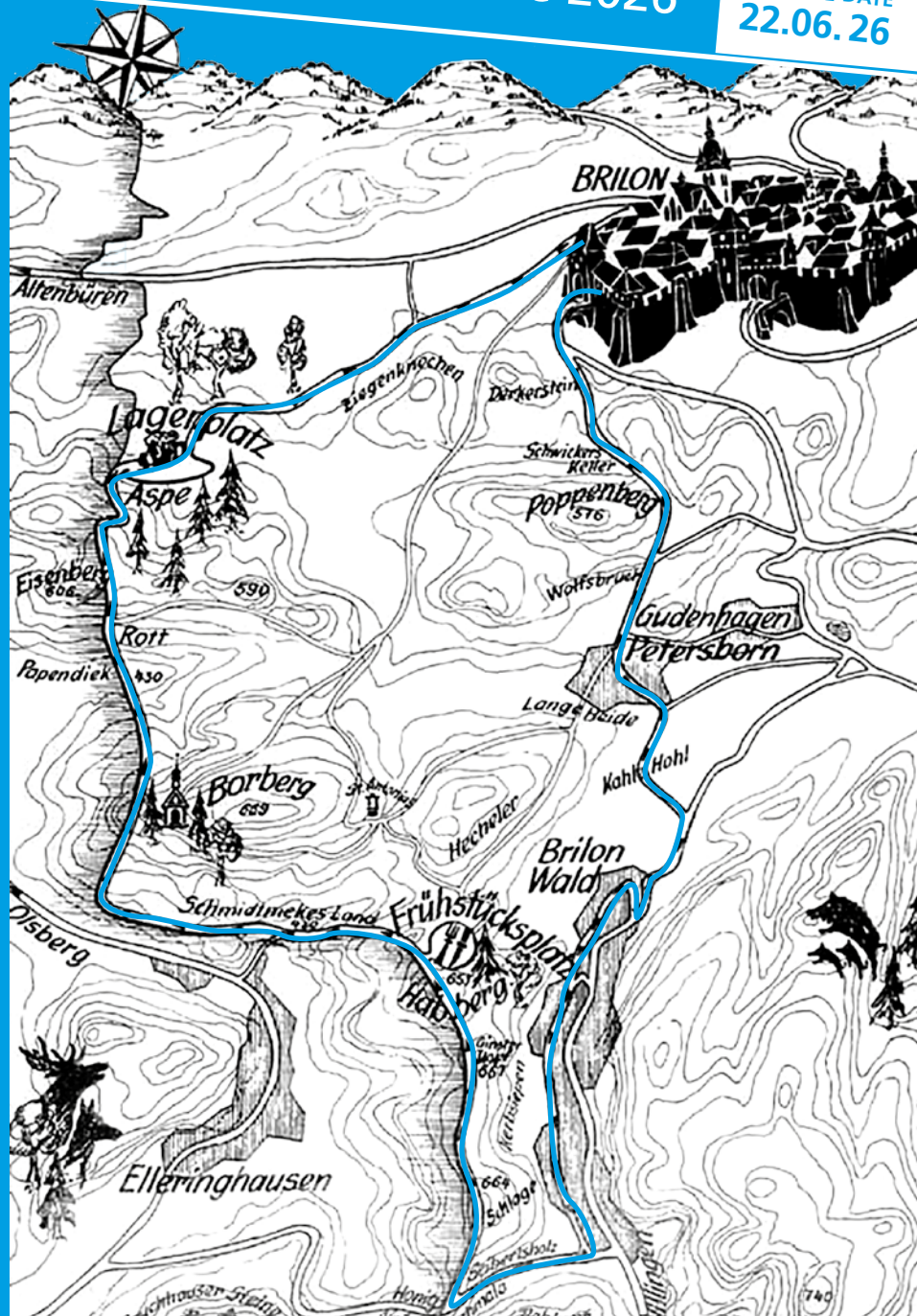
Vom Marktplatz geht es durch das Derkere Tor aus der Stadt hinaus nach Petersborn. Danach oberhalb von Brilon-Wald zur Schmala bis zum **Honigknäppchen**, wo die letzte Schnade endete.

Vorbei an der Feuereiche führt der Weg über den Höhenzug immer der Elleringhauser Grenze entlang zum **Frühstücksplatz „Am Habberg“**.

Nach einer zünftigen Rast folgt der steile Abstieg zur Elleringhauser Bahn, dieser folgend, bis zum wiederum steilen Anstieg zum **Borberg**. Unterhalb der Borbergskapelle (dai it use!) wird der Schnadezug traditionell von den St. Michael-Schützen aus Olsberg begrüßt. Vom Borberg geht es wieder hinunter zum Papendiek und dann folgt die letzte Herausforderung des Tages: der **Eisenberg**! Wer den schafft, hat sich Bier und Mettwurst auf dem **Lagerplatz „Am Aspe“** verdient.

Der Rückweg wird um 19 Uhr angetreten, nach Einzug in die Stadt und der dreimaligen Umrundung des Kump, endet der Tag vor dem Rathaus mit der Rückgabe der Stadtstandarte und der Schlüssel an den Bürgermeister.

Mit qualmenden Socken wird oft noch das eine oder andere Bierchen rund ums Rathaus genossen, um sich dann auf das bevorstehende Vogelschießen am nächsten Tag vorzubereiten. ||



*Wir wünschen
Sabine & Klaus
sowie allen
Brilonern & Gästen
ein grandioses Fest!*

**FRISEUR SALON
CUT'N MORE • NICOLE BUNSE**

Gebrüder-Rüther-Str. 15 · 59929 Brilon · Tel. 02961 960440





Königspaar 2001/2002: Ludger und Anne Weber

Bei Kaiserwetter, so titelte die WP, endete nach nur rd. 45 Minuten das seit Jahrzehnten kürzeste Vogelschießen der Briloner St.-Hubertus-Schützen schon um 12 Uhr mit dem 293. Schuss. Dabei war es nicht einmal nötig, vom Kleinkaliber auf die Königspatronen, die Brenneke, zu wechseln. Thomas Bunsse, Christian Hermann (heutiger Major), Jürgen Hillebrand, Winfried Platte, Peter Vogel und Ludger Weber lieferten sich ein spannendes Gefecht, in dem es Schuss auf Schuss ging.

Dirigent des Blasorchesters – Ludger Weber regierte mit Ehefrau Anne

Das Quäntchen Glück oder die bessere Treffsicherheit hatte sch(!)uss-endlich der damalige Dirigent des Briloner Blasorchesters und Verwaltungs- und Personalleiter des Briloner Krankenhauses, Ludger Weber, auf seiner Seite.

Dass es einmal so kommen musste, stand für Ludger Weber dabei schon seit den Jahren 1974/75 fest, als seine Eltern Johannes und Hedwig Weber die Briloner Schützen als Königspaar anführten und er damals als zehnjähriger Junge zu Hause heimlich und voller Stolz die Königskette anlegte. Zwei Jahre zuvor im Jahre 1999 zum Jubiläum der Eltern sollte ihm allerdings nur der vorletzte Schuss vergönnt sein. In dem Jahr gelang Schützenbruder Markus Rohde der entscheidende Treffer. Als seine Ehefrau Anne erst um 12:15 Uhr von der Arbeit 'auf der Halle' eintraf und man Ludger Weber gerade auf den Schultern in die Halle trug, blieb auf Ihre ungläubige Frage „Was machst Du denn da?“ nur die Antwort „Vogelschießen. Mitkommen!“ übrig und schon saß auch sie auf den Schultern freudiger Schützenbrüder, die ihre neue Königin gebührend feierten.

Zusammen mit dem nun königlichen Blasorchester Brilon, dem Jugendblasorchester Brilon und der damaligen Festmusik „Teutoburger Jäger“ feierten die begeisterten Schützen und Besucher ein stimmungsvolles und ausgelassenes Fest mit dem neuen Schnadekönigspaar und seinem Hofstaat.

Holzproduktion H1307 ST19 Warmia Nussbaum braun

Vogelschießen

Schützenhut Festmusik *Polonäse*

Antreten **Schützenhalle** Trommel

Fahne hissen Umzug *Kindertanz* **Ausmarsch**

Kompanie Hofstaat 1417 Bratwurst & Bier **Parade**

Jungschützen Königspaar Fritten

Schützenmesse

Eierbacken

Wir wünschen allen Brilonern, den Schützenbrüdern und allen Gästen ein tolles Schützenfest!

Die Eltern hatten es so beschlossen: Norbert Föckeler und Petra Mengerlinghausen wurden Königspaar

40 Jahre

Beim Vogelschießen des Jahres 1986 erfüllte sich Norbert Föckeler einen lang gehegten Traum, Schützenkönig von Brilon zu werden. Zu seiner Königin erkor er seine Kolpingsschwester Petra Mengerlinghausen. Dass die beiden Königspaar werden sollten, hatten ihre Eltern schon zuvor beschlossen. Da gab es also nichts mehr zu diskutieren.

Allerdings passte es Petra in diesem Jahr nicht so gut, denn sie war schwanger. Aus diesem Grunde wurde sie auch beim Bundesschützenfest in Medebach, kurz vor der Geburt ihres Sohnes, von ihrer Schwester als Königin vertreten. Ansonsten, so berichtete Petra, verlief ein Regentschaftsjahr vor 40 Jahren ruhiger als heute, es gab nicht so viele Veranstaltungen bzw. man veranstaltete als Königspaar nicht so viel im Laufe des Jahres. Ein wirklich schöner Höhepunkt ihres Jahres, außerhalb des Schützenfests, war ihr Hofstaatsfest gewesen, so Petra weiter.



Norbert Föckeler (+) und Petra Mengerlinghausen sind Königspaar 1986/1987.

Für Norbert war die Zeit seiner Regenschaft nur der Auftakt seines „Schützenlebens“. Bei den Vorstandswahlen im Jahre 1988 wurde Norbert nämlich zum Leutnant in den Vorstand gewählt. Er brachte es in seiner Vorstandszeit bis zum Hauptmann der 4. Kompanie bzw. in seinen letzten vier Vorstandsjahren zum Hauptmann der Ehrenkompanie. Darüber hinaus war Norbert von 1999 bis 2014 Schriftführer des Stadtschützenverbandes Brilon und wurde im Anschluss daran zum Ehrenvorstandsmitglied im Stadtschützenverband Brilon gewählt. Außerdem wurde ihm in diesem Zuge das Ehrenschild des Kreisschützenbundes Brilon verliehen, damit war er der erste Schützenbruder unserer Bruderschaft, dem diese Auszeichnung erteilt wurde.

Norbert war aber auch lange Jahre als Kreisstandartenträger des Kreisschützenbundes Brilon aktiv. Als Archivar des Hochsauerlandkreises galt sein besonderes Interesse dem Erforschen der Geschichte unserer Bruderschaft. Norbert

war deshalb auch an der Herausgabe unseres Schützenblattes maßgeblich beteiligt. Im Laufe seiner Vorstandstätigkeit wurde Norbert für seine Verdienste mit allen drei Stufen des Verdienstordens des Sauerländer Schützenbundes ausgezeichnet. Nach 32-jähriger Vorstandstätigkeit wollte Norbert auf der Mitgliederversammlung am 29.02.2020 seine Vorstandsarbeit beenden. Allerdings blieb sein Platz an diesem Tag leer, so dass er in Abwesenheit zum Ehrenvorstandsmitglied unserer Bruderschaft gewählt wurde und ihm der große Wappenteller des Sauerländer Schützenbundes verliehen wurde.

Nach der offiziellen Versammlung erreichte uns dann die traurige Nachricht, dass Norbert plötzlich und unerwartet verstorben war. Norbert wäre im darauffolgenden Monat 62 Jahre alt geworden.

B // U KONZEPT

Hohmann GmbH

📍 Müggenborn 71, 59929 Brilon

☎ +49 (0) 2961 - 9119880

✉ info@baukonzept-ing.de

www.baukonzept-ing.de



**Ihr Ingenieurbüro für
Tragwerksplanung &
konstruktiven Ingenieurbau**

Unsere Leistungen :

Statik
Genehmigungsplanung
Wohn-, Gewerbe- & Hallenbauten
Kita- und Schulbauten
Neubau, Sanierung & Verstärkung
Ausführungsplanung
Bauleitung





**VOLKER KRAFT
&
MICHAELA KRAFT
STEUERBERATERSOZietät**

Volker Kraft
Steuerberater

Michaela Kraft
Steuerberaterin

- ▼ Existenzgründung
- ▼ Rechtsformwahl und Rechtsformwechsel
- ▼ Unternehmensnachfolge
- ▼ Steuerliche Gestaltungsberatung
- ▼ Betriebswirtschaftliche Analyse
- ▼ Schenkung und Erbregelung



Möhnstraße 2
59929 Brilon

Telefon 0 29 61-97 89-0
Telefax 0 29 61-97 89-10

Waldecke 5a
09337 Callenberg

Telefon 03 76 08-37 55
Telefax 03 76 08-37 54

info@kraft-steuerberatung.de · www.kraft-steuerberatung.de



ONLINESHOP
www.1113.de



**SUERLAENNER HOF
Destillerie 1113**

Das Herzstück der Destillerie 1113 ist unser „Suerlaenner Hof“. Unsere Probierstube, Gastraum, Showküche, Bar und Destillieranlagen sind liebevoll mit alten und neuen Architekturelementen kombiniert. Wir bieten Ihnen „schlüsselfertige“ Veranstaltungen, von der Edelbrandprobe, Firmenevent mit Kochwerkstatt bis zur individuellen, großen privaten Feier.

Edelbrandsommelier Thomas Fiedler und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Thomas Fiedler
Zur Hebe 1 · D-59929 Brilon-Nehden
T: +49 (0) 29 64-94 56-575 · F: +49 (0) 29 64-94 56-576
M: +49 (0) 1 51-64 73 1113 · E: t.fiedler@1113.de
Öffnungszeiten: Di, Do. + Fr. 17.00 bis 18.30 Uhr



50 Jahre



Königspaar 1976/1977: Reinhard Becker (+) mit Ehefrau Martrud

Heinz Ledebur (+). War es doch das erste Mal, dass er den Vogel für das Vogelschießen erstellt hatte und jetzt wollte dieser nicht zum Sturzflug ansetzen. Schließlich hielt es Heinz nicht mehr aus, schnappte sich seine Frau Marlies und ging mit ihr Richtung Sportplatz spazieren. Er konnte dieses Drama nicht mehr länger mitverfolgen. Doch plötzlich, nach vierstündigem Feuergefecht, waren keine Schüsse mehr zu

Seine Majestät, der Sonnenkönig

Der Schützenfestdienstag im Jahr 1976 war ein heißer Tag, die Sonne brannte am Himmel und das Vogelschießen zog sich endlos hin. Der Vogel wollte einfach nicht fallen! Ein Schützenbruder verfolgte dieses Geschehen sorgenvoll, Vorstandsmitglied und Vogelbauer

hören, stattdessen lauter Jubel. Heinz und Marlies kehrten um und konnten sehen, wie Oberleutnant Reinhard Becker als neuer König auf den Schultern seiner Vorstandskollegen in die Halle getragen wurde. Zur Königin erkor sich Reinhard seine Gattin Martrud (geb. Lüke). Wer bei so strahlendem Sonnenschein den Vogel abschießt, dem gebührt natürlich der Titel eines „Sonnenkönigs“, wie man nachher in Brilon sagte.

Aber das spätere Ehrenvorstandsmitglied Reinhard Becker war nicht nur als ehemaliger Schützenkönig der Bruderschaft fest verbunden, von 1959 bis 2004 (45 Jahre!) war er aktives Vorstandsmitglied. Davon 12 Jahre als Hauptmann der 1. Kompanie und von 1992 bis 2004 im geschäftsführenden Vorstand als 2. Vorsitzender. Dabei hatte sich Reinhard außerordentliche Verdienste als Bauleiter beim Bau des Hubertussaales erworben. Für seine Verdienste wurde Reinhard mit allen drei Stufen des Verdienstordens des Sauerländer Schützenbundes sowie mit dem großen Wappenteller des Sauerländer Schützenbundes ausgezeichnet. Im Jahr 2021 ist Reinhard Becker dann leider verstorben.

In der Schützenstube verewigt

Am Schützenfestdienstag 1966 schoss Vorstandsmitglied und Fähnrich der 1. Fahnen, Heinz Weber den Vogel ab. Zur Königin erkor er sich Frau Margret Danne (geb. Wienecke). Zusammen waren sie damit das Königspaar 1966/67 und hatten somit die Königswürde im Jubiläumsjahr 1967 inne.

Aufgrund des 550-jährigen Jubiläums der Bruderschaft wurde im Jahr 1967 eine Porträtaufnahme des Vorstands mit Königspaar vor der Schützenhalle gemacht. Dieser trug seiner Zeit noch Gehörcke und nicht nur König Heinz Weber zierte sein Haupt mit einem Zylinder, sondern auch der damalige Major August Ehls. Noch heute kann man dieses prachtvoll

Porträt in der Schützenstube (Speiseraum) bewundern, sodass unser heutiges 60-jähriges Jubiläumskönigspaar dort in hervorragender Weise verewigt ist.

Königspaar 1966/1967: Heinz Weber (+) und Margret Danne (+)



60 Jahre

70 Jahre



Königspaar 1956/1957: Wilhelm Bange (+) und Marianne Schulte (+)

Entschluss auf der Weinstube

19 Jahre alt war Wilhelm Bange, als er das Vogelschießen im Jahr 1956 für sich entschied und die Briloner Schützenkönigswürde errang. Damit ist er bis heute der jüngste König nach dem 2. Weltkrieg. Zur Königin erwählte er sich Frau Marianne Schulte (später verheiratete Steinhof (+)).

Am Schnadetag hatte Wilhelm Bange für

die Paderborner Brauerei noch bis 22 Uhr mit Pferden und Wagen Bier zum Lagerplatz im Aspe gefahren. Die Idee, sich am Vogelschießen zu beteiligen, kam Wilhelm Bange und einigen seiner Kollegen kurz vor dem Vogelschießen auf der Weinstube (heutige Lounge). Jeder wollte 100 Mark demjenigen dazu tun, der den Vogel abschießen würde. Auf dem Weg zur Vogelstange lief Wilhelm Bange dann Albert Schulte (genannt Schabell) in die Arme: „Mensch Albert, schieß doch auch mit.“ Doch Albert Schulte entgegnete nur, dass ihm der „alte Herr“ dann den Kopf abreißen würde: „Aber wenn Du den Vogel abschießt, wird meine Schwester Marianne Königin.“ So kam es auch! Doch zunächst regte sich der Vogel nicht und Wilhelm Bange sagte zum Schießmeister, Förster Heinrich Föckeler: „Mit Euren Flinten kann man ja gar nicht treffen!“ „Schieß mal damit!“, entgegnete Föckeler und gab ihm eine andere Flinte. Und tatsächlich, der Vogel fiel. ■■

Schützenjubilare 2026

25 Jahre

Ralf Nolte
 Jürgen Kürmann
 Jörg Isenberg
 René Lunow
 Thomas Morgenstern
 Felix Höhne
 Christoph Götte
 Markus Ernstberger
 Jo Rosenkranz
 Alexander Niederschirp
 Albert Franke
 Christopher Stimpel
 Torsten
 Schreckenberg
 Rolf Brom
 Steffen Knepper
 Oliver Niggemann
 Tobias Weber
 Peter Roth
 Sven Staben
 Mathias Markmann
 Florian Lüke
 Lars Maxerath
 Ferdinand Martini
 Jan Dohle

Florian Klaholz
 Florian Schreckenberg
 Dominic Triharta
 Jan Ernstberger
 Dominik Schmitz
 Gregor Stapper
 Thomas Evers
 Dominik Brüggemann

40 Jahre

Heribert Buchheim
 Heinz-Jürgen Schröder
 Heinz Bürger
 Franz-Josef Herting
 Johannes
 Schreckenberg
 Rainer Wommelsdorf
 Franz-Josef Sammet
 Gerhard Hilkenbach
 Volkhard Kunst
 Dietmar Tilli
 Joachim Schmücker
 Hubertus Lahme
 Ralf Ritschko
 Rainer Kloke
 Udo Schmidt

Christoph Dohle
 Christian Stephan
 Jörg Buchheim
 Bernd Hillebrand
 Michael Kappe
 Harald Schafeld
 Martin Brandenburg
 Volker Ockenfels
 Klaus Götte
 Stephan Tilly
 Markus Bange
 Ulrich Hesse
 Christoph Sprenger
 Stephan Kulla
 Markus Niggemann
 Dirk Schwermer
 Ralf Martini

50 Jahre

Gerhard Tilgner
 Manfred Okon
 Siegfried Schräjahr
 Johannes Jacobi
 Ralf Plenkers
 Walter
 Mengerlinghausen

Wolfgang Urban
 August Thiele
 Karl-Heinz Funke
 Ulrich Wolff
 Albert Becker
 Werner Leupold
 Franz-Heinrich Kraft
 Hans-Christian Urban
 Martin Reermann
 Martin Thiele
 Reinhold Witteler
 Johannes Müller
 Dietmar Aniol
 Ferdinand Drescher
 Josef Flock
 Joachim Sprenger
 Michael Hilkenbach
 Josef Koke
 Eckard Lohmann
 Johannes Hillebrand
 Peter Brandenburg
 Friedhelm Koch
 Winfried Brandenburg
 Martin Klaholz
 Dietmar Brandenburg
 Knut Certa

60 Jahre

Karl-Heinz
 Dördelmann
 Friedhelm
 Schneidermann
 Franz
 Brandenburg
 Hubert Feldmann
 Bernhard Lange
 Friedhelm Paul
 Hans-Jürgen Ester
 Heinz Wiese
 Friedhelm
 Steinhauer

70 Jahre

Gerhard Bange
 Heinz Rummel
 Günter Jochern
 Heribert
 Mengerlinghausen
 Johannes Götte
 Bernhard Hogrebe
 Wilfried Keil
 Josef Becker
 Helmut Ebbers



www.kochschule-sauerland.de

Wir wünschen allen
 Schützen und Gästen ein köstliches
 feucht-fröhliches Schützenfest!

HAUS
 SCHRÖDER



Steinweg 6
 59929 Brilon
 Telefon 0 29 61 - 22 49
www.huberta.de



Auszeichnung für Verdienste/hervorragende Verdienste!



Nach dem großen Festzug am Schützenfestsonntag wurden gleich 3 Vorstandsmitglieder für ihre mehr als 20-jährige Arbeit im Schützenwesen geehrt. Den Orden für hervorragende Verdienste erhielten:

v.l.n.r.: Adjutant Christian Walters, Rendant Martin Schreckenber, Leutnant Markus Niggemann
Den Orden für Verdienste (10 Jahre) erhielt Leutnant Felix Reermann (rechts)

Auszeichnungen für 25-jährige Vorstandsarbeit!



Am Samstagabend wurden die beiden Oberleutnante Hubertus Biederbick und Willi Mengerhausen (v.l.) für ihre mehr als 25-jährige Arbeit im Vorstand der St. Hubertus-Schützenbruderschaft geehrt.

Hubertus brachte sich in vielen Jahren in der Wirtschaftskommission ein, um unsere Gäste mit leckeren Getränken zu versorgen. Viele Aufgaben im Hintergrund, die kaum jemand sieht, wurden dazu stets zur vollsten Zufriedenheit erledigt. Willi kümmerte sich in den Jahren um die Halle und hier insbesondere das Dach und die Fassaden, so dass unser altes Mädchen immer gut geschützt gegen Wind und Wetter dasteht. In den letzten Jahren lag ihm das Wohlergehen unserer Gäste am Wohnmobilhafen sehr am Herzen und er hatte stets ein offenes Ohr für ihr Anliegen.

Danke Willi und Hubertus!

WIR KÖNNEN ES AUF ALLEN EBENEN.

**ANSTRICHTECHNIK
TROCKENBAU
FASSADENGESTALTUNG
HOME DESIGN**



RÜTHER GMBH & CO. KG

Ostring 14 · 59929 Brilon
Telefon: 02961/ 8864



www.maler-ruether.de

Wir wünschen ganz viel Spaß!

Schützenfest!

Jörg Gödde

Königstr. 8
59929 Brilon
Telefon 02961 6789
www.goedde.lvm.de

Manfred Sack

Königstr. 26
59929 Brilon
Telefon 02961 2029
www.sack.lvm.de

Jochen Schütte

Antoniusstraße 11
59929 Brilon
Telefon 02961 50284
www.j-schuette.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

14+17

Neu im 1417.de-Shop:
Stylish durch
den Winter!

Der Winter ist da – und wir haben genau das Richtige für euch! Ab sofort findet ihr in unserem Online-Shop 1417.de neue Lifestyle-Produkte, die euch warmhalten und dabei richtig gut aussehen. Ob jung oder alt, ob für den Spaziergang im Schnee oder den Besuch am Sportplatz:

Unsere kuschelige Mütze, die praktischen Handschuhe und die stylische Trinkflasche sind eure perfekten Begleiter für die kalte Jahreszeit.

Und das Beste: In diesem Jahr gibt es zusätzlich **limitierte Sonderartikel**, die ihr euch nicht entgehen lassen solltet! Wie wäre es mit exklusiven **Biergläsern mit Lasergravur**? Ein echtes Highlight für Sammler und Fans – aber nur so lange der Vorrat reicht.

Also, schaut gleich vorbei auf 1417.de und sichert euch eure Winter-Must-haves und die limitierten Specials. Schnell sein lohnt sich!

Hier geht's direkt zur
Online-Bestellung!



www.1417.de



WIR FÜR EUCH - 365 TAGE IM JAHR.



EURE GESUNDHEIT
LIEGT UNS AM
HERZEN!



STÄDT. KRANKENHAUS
  **MARIA-HILF**
 IM GESUNDHEITSPARK
  **BRILON** gGmbH



Meisterqualität aus dem Sauerland

- Maurer- & Rohbauarbeiten
- Neubau • Umbau
- Wärmedämmung
- Innenputz • Außenputz



ROTH

Bauunternehmen

Mauern • Verputzen • Dämmen

**Kontakt &
kostenfreie Erstberatung:**

Wilhelmstraße 1a
59929 Brilon-Madfeld

Telefon 02991 1663

Mobil 0170 4474014

E-Mail info@roth-putz-bau.de

roth-putz-bau.de

Grußwort des Präses

Ein Grußwort!

Bald in der Mitte des Jahres angekommen, wenn wir diese Zeilen lesen. Was ist nicht alles wieder geschehen, was unsere Sinne und Gemüter, Gedanken und Tätigkeiten berührt. Gerne danke ich vorab jenen, die die Bezüge zur Kirche lebendig halten. Es gesellen sich dazu Ereignisse, die Schützenbruderschaften und Kirche, auch in ökumenischer Sicht, zusammenführen.

Natürlich nehmen wir alle wahr, dass die Abstände zwischen Kirche und Bruderschaft größer werden und damit all das zeigen, was wir im gesellschaftlichen Kontext beobachten. Stets hat es in unserer Stadt Zeiten gegeben, die einmal das kirchliche, andererseits das sogenannte bürgerliche Leben stärker betonen. So richten wir uns ein und wissen, dass solche Gewichtungungen bereits im Alten Testament ihre Niederschläge gefunden haben. Im 1. Samuelbuch heißt es: „In jenen Tagen waren Worte des Herrn selten; Visionen waren nicht häufig“ (1 Sam 3,1b). Gibt es Zeiten, in denen sich Gott auch mal zurückhält?

Gerne kündige ich heute das 100-jährige Propsteijubiläum am Christi-Himmelfahrtsfest an, welches in Brilon die Menschen zusammenführen soll. Solche Begegnungen bereichern das Miteinander sehr! Und nun stehen die Ereignisse der Schützenfeste und der Briloner Schnad an, die ebenfalls Gemeinsames betonen und erleben lassen. Ein Postulat der „Kath. Soziallehre“ ist das „Gemeinwohl“, dem wollen wir uns verpflichten und nicht allein einer Selbstgefälligkeit folgen. Wer sich Vielen zu geben weiß, und sei es nur dem anderen, empfängt für sich stets Vieles zurück. Dazu ermutigen die Schützenbruderschaften auch und kleiden dieses in die Fröhlichkeit der Feste und des Beisammenseins.

Im Rahmen der Veränderungen im kirchlichen Raum (Seelsorgeräume usw.) werden liebgewonnene Regelungen neu zu bedenken sein. Auch die Bruderschaft wird sich der Verheutigung unter Bewahrung liebgewonnener Traditionen

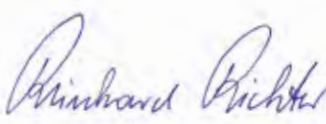
und Gewohnheiten stellen. Wir werden gemeinsam Einiges zu bedenken und zu diskutieren haben, weil sich selbstverständlich gewordene Voraussetzungen verändert haben. Wir leben heute anders als unsere Großeltern und Eltern. Und nach uns werden Kinder- und Enkelgenerationen es auch wieder anders sehen und machen. Diesem Prozess müssen wir uns alle stellen, auch wenn es im Gebälk hier und da mal „knatscht“.

Und dann gibt es stets Überraschendes aus dem großen Beutel der Traditionen: In Brilon fanden sich zum Dreikönigsgang zu Besuchen der Aussiedlerhöfe die ehemaligen Schützenkönige Roland Bunse, Stefan Rüter, Jörg Isenberg und Josef Mühlenbein ein. Der Segen der Weihnacht wurde mitgenommen, dazu wurde die Standfestigkeit der Könige erprobt! Herzlichen Dank für diese ansprechende Idee! So gibt es stets Überraschungen, die unser Miteinander beleben und erfreuen.

Dank für das alte Schützenjahr, für das Engagement und die oft stillen Dienste! Und nun stehen wir bereits in der Mitte des Jahres und hoffen auf ein frohes Miteinander!



Präses der St. Hubertus-Schützenbruderschaft
1417 Brilon e.V. – Propst
Dr. Reinhard Richter


Ihr und Euer Präses Propst Dr. Reinhard Richter

IMMER TREFFSICHER – DAS RICHTIGE ANGEBOT FÜR EUCH!

Der Frische-Markt im Herzen der Stadt!




Combi Urban Brilon, Bahnhofstraße 18, 59929 Brilon

 Fenster  Haustüren  Markisen  Rollläden  Terrassendächer



Meisterbetrieb

Schulze



Rüther

GmbH

Lange Wenden 8 | 59929 Brilon | Tel: 02961 9148840 | info@schulze-ruether.de | www.schulze-ruether.de

FEUERHÖLZ
Sauerland 

Buche, Fichte
oder Laubholz Mix
sowie Pellets
in bester Qualität
und preisgünstig
für Privat- & Großkunden.

Praktische Anlieferung
direkt auf Palette.

Tel: 02961 914884 - 8

Lange Wenden 8 | 59929 Brilon
info@feuerholz-sauerland.de

Ihre Nr.1 für Brennholz
und Pellets im Sauerland



www.feuerholz-sauerland.de



Viel Spaß beim Schützenfest und bei der Schnade.

Kersting GmbH - Zimmerei
Zur Kapelle 21
59929 Brilon
Tel.: 02964266
info@zimmerei-kersting.de
www.zimmerei-kersting.de



W E B E R
J U W E L I E R

Bahnhofstraße 15e · 59929 Brilon
Tel. 02961 · 9859905
www.juwelierweber.de

Grußwort Pfarrerin Jäkel

Liebe Schwestern und Brüder,

irgendwo, mitten im Sauerland.

Wo genau? Irgendwo.

Wer kommt da überhaupt hin? Du? Ja, genau du!

Ich? Auch.

Wir? Natürlich – wir alle!

Und nicht irgendwo, sondern mitten in Brilon. Auf dem Marktplatz, auf der Halle.

Mitten im Sauerland, mitten im Leben, mitten im Schützenfest. Datreffensich dann die, die immer da sind. Die, die „nur mal kurz gucken“ wollten. Und die, die eigentlich ganz andere Pläne hatten – und trotzdem plötzlich mittendrin stehen und feiern, als wären sie nie weg gewesen. So ist das jedes Jahr: Niemand bleibt lange fremd,

jeder wird angesprochen, und spätestens nach dem dritten Getränk kennt man sich wieder wie seit Kindertagen. Da weiß man plötzlich wieder, wer nie die Hausaufgaben hatte oder wer früher schon gerne zu tief ins Glas geschaut hat.

Schützenfest ist nicht einfach nur ein Ort. Schützenfest ist ein Gefühl. Ein kleines Stück Heimat, das man mit sich trägt, egal wohin man geht. Es sind die Tage für die man gerne nach Hause kommt, für die man extra Urlaub nimmt.

Schützenfest, das klingt nach Musik und Lachen, es schmeckt nach Bratwurst und Pommes, es bringt alle zusammen – Jahr für Jahr wieder, Generation für Generation. Es verbindet Vergangenes und Gegenwart.

Und spätestens, wenn alle wieder von der Halle über den Marktplatz marschieren, die Fahnen im Wind wehen und die Musik einsetzt, wird klar: Hier gehören wir hin. Hier feiern wir. Hier halten wir zusammen. Hier haben wir gemeinsam Spaß.

Nicht irgendwo im Sauerland. Sondern genau hier! Auf der Halle, auf dem Marktplatz, mitten in Brilon! Du! Ich! Wir! Ich wünsche allen eine gesegnete Zeit und dass uns dieses besondere Schützenfestgefühl das ganze Jahr begleitet, vor allem dann, wenn der Alltag mal wieder zu laut wird.

Gott befohlen!



Pfarrerin Antje Jäkel

Antje Jäkel
Eure Pfarrerin Antje Jäkel

Es verstarben
bis zum Redaktionsschluss (01.02.2026)
folgende Schützenbrüder:

Im
Gedenken
an unsere
Verstorbenen
im letzten
Jahr

Das Gründungskreuz
von 1848 auf
dem Ratmerstein –
der Berg der Marianischen
Sodalität Brilon

Name	verstorben am	Name	verstorben am
Wolfgang Hohmann	13.02.2025	Christian Steinhauer	18.08.2025
Helmut Walter	25.02.2025	Josef Schreckenberger	26.08.2025
Hans Werner Bals	03.03.2025	Friedhelm Tüllmann	26.08.2025
Reinhard Prange	28.03.2025	Josef Lingenhoff	08.09.2025
Fabian Gerlach	04.04.2025	Roland Bucher	24.09.2025
Bernhard Hogrebe	30.04.2025	Wolfgang Henke	27.09.2025
Klaus- Dieter Lenz	19.05.2025	Franz Hovestadt	28.09.2025
Reinhold Schreckenberger	24.05.2025	Günther Brenzinger	30.09.2025
Theo Heitzig	28.05.2025	Rainer Heckmann	02.10.2025
Antonius Rickert	16.06.2025	Franz Tilli	01.11.2025
Uwe Martini	25.06.2025	Alfred Kuhn	25.11.2025
Frank Schlag	06.07.2025	Johannes Mauermann	06.12.2025
Dr. Adalbert Müllmann	22.07.2025	Werner Lüttgen sen.	13.12.2025
Andreas Matulla	23.07.2025	Franz- Josef Franke	25.12.2025
Willi Figge	11.08.2025	Franz Markheiser	01.01.2026
Aloys Ovenhausen	14.08.2025	Martin Henke	19.01.2026

Marmor - Granit
Walter
Steinmetzmeister

Brilon
Obere Mauer 40
Tel. 02961 1022
Mobil 0171 6432422
mamor-granit-walter@t-online.de

Restaurierung Bildstock der Marianischen Sodalität am Ratmerstein


Protokoll – Herbst 2014 (Sept. bis Nov.)

Alle Fugen zwischen den Bruchsteinen ausstemmen und mit Spezial-Fugenmörtel neu verfugen; verwitterte Sandsteinplatte ausbauen und von Steinmetz Jan Lücke Schrift und Wappen neu herausarbeiten; anschließend Einbau und Verfugung. Neue Dachabdichtung mit Walzblei und Abdichtung des vorspringenden Sockels mit Walzblei (Josef Becker); Randsteine in Beton setzen. Eine 2. Ruhebänk aufstellen.

Mai 2015

Stele aus Volleisen herstellen, verzinken und pulverbeschichten. Ausschachten aufstellen und einbetonieren; anschließend Aluverbundplatte mit dem Text und den Fotos anbringen.

Einweihung bei einer Maiandacht mit Monsignore Dr. Kuhne am Sonntag, 17.05.2015, um 15:00 Uhr; anschließend gemütliches Beisammensein mit Würstchen und Getränken.

60 Jahre nach der Errichtung des Bildstocks im Jahre 1954 war es wiederum Msgr. Dr. Wilhelm Kuhne, der nach umfangreichen Renovierungsmaßnahmen sichtlich bewegt die Neueinweihung vornahm. 



- ✓ Außenanlagen
- ✓ Pflasterarbeiten – bei Großflächen maschinell
- ✓ Kanalanschlüsse u. Kanalbau
- ✓ Bagger- u. Ausschachtungsarbeiten
- ✓ Terrassen, Treppen, Mauern

Garten-, Landschafts- u. Tiefbau

Niedere Straße 25, 59929 Brilon
 T 02961 4871 Mobil 0171 7554871
 info@galabau-weber.de www.galabau-weber.de



Industrie Elektronik Brilon

Energy Systems



WIR BRINGEN STROM IN FORM®

FILON FUTURE

Integrativ wie ein Schützenverein
Elektrisierend wie ein Vogelschießen
Beständig wie das Brauchtum

Du möchtest Teil eines Teams werden,
in dem jeder wertgeschätzt wird?
Wir setzen auf eine vielseitige Ausbildung,
die dir Spaß macht, deine Talente fördert und
dazu noch gute Sozialleistungen und Sicherheit bietet.

Interesse geweckt?

Kontaktiere uns und
werde Teil unseres Teams!



Industrie Elektronik Brilon GmbH
Almerfeldweg 40 59929 Brilon

Tel.: 02961/96 07 0 - Fax: 02961/96 07 77
E-Mail: info@ieb.de - www.ieb.de

Im Portrait: Teil I – Vorstandsmitglieder



Kassierer Stefan Frigger

Werdegang

- Eintritt in die Bruderschaft: 1997
- Eintritt in den Vorstand: 2008

Funktionen

- Fähnrich der 2. Fahnen von 2008 bis 2012
- Leutnant von 2012 bis 2016
- Kassierer der Bruderschaft seit 2016

Auszeichnungen

- Orden für Verdienste: 24.06.2018
- Orden für besondere Verdienste: 25.06.2023

Bemerkungen

Stefan Frigger wurde in der Mitgliederversammlung des Jahres 2008 in den Vorstand gewählt. Zunächst bekleidete er die Position eines Fähnrichs der 2. Fahnen bevor er 2012 zum Leutnant aufstieg. Als der damalige Kassierer Ralf Evens in der Mitgliederversammlung des Jahres 2016 auf die Hauptmannsstelle der 1. Kompanie wechselte, übernahm Stefan die wichtige Aufgabe des Kassierers. Seit nunmehr 10 Jahren ist Stefan für die Bargeldlogistik unserer Bruderschaft verantwortlich und erfüllt seine Position mit großer Souveränität. Darüber hinaus gehört Stefan dem Gremium des engeren Vorstands an.

Stefans Engagement in der Bruderschaft beschränkt sich aber nicht nur auf seine Tätigkeit als Kassierer. Vielmehr ist er ein „Hans Dampf in allen Gassen“. Ob Heckeschneiden, Rasenmähen, den Zaun reparieren etc. Egal welche Tätigkeiten oder Aufgaben anstehen, Stefan ist stets bereit sie zu übernehmen und in die Bresche zu springen. Hierfür verfügt Stefan auch über ein großes Arsenal an Maschinen, Werkzeugen etc. welches er immer gerne für die Bruderschaft bereitstellt. Kurz gesagt, Stefan ist ein „Macher“ in unserem Vorstand. Außerdem ist Stefan stets bereit, wenn es gilt, Termine außerhalb von Brilon wahrzunehmen, sich als Fahrer mit seinem PKW zur Verfügung zu stellen.

Und dann gehört Stefan noch dem Schießausschuss an und war in den Jahren, als unser Schützenfest angeböllert wurde, einer der verantwortlichen Böllerschützen. Als Mitarbeiter der Caritas Brilon ist Stefan zudem Verbindungsoffizier zwischen der Caritas und unserer Bruderschaft. Dies kommt besonders bei den alle zwei Jahren in unserer Halle stattfindenden Schützenfesten der Menschen mit und ohne Behinderung zum Tragen.



Adjutant Christian Walters

Werdegang

- Eintritt in die Bruderschaft: 1994
- Eintritt in den Vorstand: 2004

Funktionen

- Fähnrich der 2. Fahnen von 2004 bis 2012
- Fähnrich der 1. Fahnen von 2012 bis 2016
- Spitzenoffizier und Oberleutnant von 2016 bis 2020
- Adjutant seit 2020

Auszeichnungen

- Orden für Verdienste: 22.06.2014
- Orden für besondere Verdienste: 23.06.2019
- Orden für hervorragende Verdienste: 22.06.2025

Bemerkungen

Christian Walters begann seine Vorstandskarriere im Jahr 2004 klassisch an den 2. Fahnen. Im Jahr 2012 wechselte er an die 1. Fahnen. Nachdem dann im Jahr 2016 der Wahlmodus der Vorstandswahlen geändert wurde und nicht mehr der dienstälteste Leutnant automatisch Spitzenoffizier wurde, sondern das Amt des Spitzenoffiziers nun in den Oberleutnantsrang erhoben worden war und über die Besetzung vorstandsintern in der konstituierenden Sitzung entschieden wurde, wählten die Vorstandsmitglieder im Jahr 2016 Christian zum neuen Spitzenoffizier. Hintergrund war sicherlich sein Rang als Major der Reserve bei der deutschen Bundeswehr. So war es auch nicht verwunderlich, dass Christian im Jahr 2020 die Nachfolge von Adjutant Reinhard Schreckenbergs antrat. Wer wäre auch prädestinierter für dieses Amt gewesen, als ein Reserveoffizier der deutschen Bundeswehr, denn schließlich ist der Adjutant für die Kommandos beim Antreten und den Festumzügen verantwortlich. Alle zwei Jahren darf Christian dann auch, zusammen mit den anderen offiziellen Berittenen, die Schnade hoch zu Ross mit anführen. Allerdings übte Christian coronabedingt sein Amt als Adjutant erst ab dem Jahr 2022 richtig aus.

Da Christian auch passionierter Jäger ist, gehört er selbstverständlich auch dem Schießausschuss an und als Adjutant natürlich auch dem engeren Vorstand.

Darüber hinaus ist Christian sehr technikinteressiert und sehr gut ausgestattet mit Werkzeugen, Maschinen und eigenem Fuhrpark. Arbeiten mit der Motorsäge bereiten ihm ein ganz besonderes Vergnügen, weshalb er hier zusammen mit Ehrenmajor Peter Lüke gerne in der ersten Reihe tätig ist.



Wir wünschen allen Brilonern,
den Schützenbrüdern und allen
Gästen ein tolles Schützenfest

PRANGE
Inh.: Benedikt Egerl
Schiefer - Bedachung
Bauklempnerei - Metalldeckungen



Inh. Frank Henke
PRANGE
Bauklempnerei · Metalldeckungen

Prange
Klempnertechnik GmbH
Oststraße 10 • 59929 Brilon

☎ 02961 / 96656-20
✉ info@prange-klempnertechnik.de
🌐 www.prange-klempnertechnik.de

Teil II – Verdiente Ehrenvorstandsmitglieder



Ehrenvorstandsmitglied Stefan Rosenbaum

Werdegang

- Eintritt in die Bruderschaft: 1980
- Eintritt in den Vorstand: 1995

Funktionen

- Fähnrich der 2. Fahnen von 1995 bis 1996
- Leutnant von 1996 bis 2016
- Ehrenvorstandsmitglied seit 2016

Auszeichnungen

- Orden für Verdienste: 26.06.2005
- Orden für besondere Verdienste: 27.06.2010
- Orden für hervorragende Verdienste: 21.06.2015
- Großer Wappenteller des SSB: 20.02.2016

Schützenkönig 1991 / 1992

Stadtschützenkönig 1991 – 1994

Jubiläumsschützenkönig 1992 – 2017

Bemerkungen

Bevor Stefan Rosenbaum in den Vorstand kam, schoss er zunächst im Jahr 1991 den Vogel ab und war zusammen mit seiner Frau Betina Königspaar 1991/1992. Bereits wenige Wochen nach dem Erringen der Königswürde auf dem Briloner Schützenfest gelang es Stefan, auch den Vogel beim Stadtschützenfest in Thülen abzuschießen und die Würde des Stadtschützenkönigs zu erringen. Doch damit nicht genug, auf dem 575-jährigen Jubiläumsschützenfest in Brilon im darauffolgenden Frühjahr zeigte sich Stefan noch einmal treffsicher und konnte den Titel als Jubiläumskönig erringen. Spätestens seit dem, darf man Stefan Rosenbaum als „Vogelschreck“ bezeichnen.

Im Jahr 1995 entschied sich Stefan dann, dem Vorstand unserer Bruderschaft beizutreten und übernahm zunächst den Posten eines Fähnrichs der 2. Fahnen. Bereits im Jahr darauf wurde Stefan in der Generalversammlung 1996 zum Leutnant gewählt. Diese Position hatte Stefan dann bis zu seinem Ausscheiden aus dem aktiven Vorstand im Jahr 2016 inne. Für sein jahrelanges Engagement wurde Stefan in der Mitgliederversammlung zum Ehrenvorstandsmitglied gewählt.

Eine Herzensangelegenheit war Stefan stets die Getränkelogistik. Schließlich war er ja auch jahrelang Mitarbeiter beim Getränkeverlag Vormbrock, später dann beim Getränkefachgroßhandel Peter Bergmann, so dass er mit dieser Thematik von seiner beruflichen Tätigkeit her bestens vertraut war. Außerdem lag Stefan die Kontaktpflege zu den anderen Schützenvereinen und Bruderschaften besonders am Herzen. Zwischenzeitlich war Stefan Mitglied in allen Schützenvereinen und Bruderschaften des Stadtverbandes!



Ehrenvorstandsmitglied Frank Buchholz

Werdegang

- Eintritt in die Bruderschaft: 1988
- Eintritt in den Vorstand: 1997

Funktionen

- Fähnrich der 2. Fahnen von 1997 bis 2004
- Leutnant von 2004 bis 2016
- Oberleutnant von 2016 bis 2024
- Ehrenvorstandsmitglied seit 2024

Auszeichnungen

- Orden für Verdienste: 24.06.2007
- Orden für besondere Verdienste: 24.06.2012
- Orden für hervorragende Verdienste: 25.06.2017
- Orden für 25-jährige Vorstandstätigkeit: 26.06.2022
- Ehrentafel des SSB: 09.11.2024

Bemerkungen

Frank Buchholz wurde im Jahr 1997 zusammen mit dem heutigen Ersten Vorsitzenden und Major Christian Herrmann in den Vorstand nachgezogen. Hier begannen beide ihre Vorstandskarriere an den 2. Fahnen. Im Jahr 2004 gelang Frank dann auf der Generalversammlung der Sprung zum Leutnant. Schließlich erreichte er im Jahr 2016 die Position des Oberleutnants und damit stellvertretenden Kompaniechefs der 2. Kompanie.

In der Mitgliederversammlung des Jahres 2024 wurde Frank für seine langjährigen Verdienste zum Ehrenvorstandsmitglied gewählt. Im Rahmen des 100-jährigen Schützenhalbjubiläums wurde Frank für seine langjährige Vorstandstätigkeit die Ehrentafel des Sauerländer Schützenbundes verliehen. Bisher bekamen die Ehrenvorstandsmitglieder am Ende ihrer aktiven Tätigkeit den großen Wappenteller verliehen, doch diese Auszeichnung wurde mittlerweile durch die Ehrentafel ersetzt.

Ein besonderer Schwerpunkt von Franks Arbeit im Vorstand war der Schießausschuss. In diesem Zusammenhang war er auch als Schießaufsicht tätig und vertrat unsere Bruderschaft bei überregionalen Wettbewerben. Weiter gehörte Frank dem Ausschuss zur Vorbereitung des „Tanz in den Mai“ an, bis diese Veranstaltung eingestellt wurde. Darüber hinaus war Frank für fünf Jahre der Hüttenwart der Schützenhütte.



Starke Werte -
Solide Bauwerke.
Hoch- und Tiefbau
für unsere Heimat.

Wir wünschen allen Schützen
eine großartige Saison 2026!



Heckmann Bau GmbH & Co. KG | Gallbergweg 36 | 59929 Brilon | www.heckmann-bau-brilon.de



LAND- & FORSTWIRTSCHAFT

AGRAR-SERVICE
Reermann



Wir bilden aus:

- Land- & Baumaschinen-mechatroniker
- Fachkraft Agrar-Service

Wir stellen ein:

- Berufskraftfahrer
- Nah- & Fernverkehr
- Kurzholztransporte
- Schubboden- & Tanktransporte
- Holzkranfaher
- Land- & Forstmaschinenführer

www.reermann.de

www.mylohner.de

Grußwort des Jungschützenkönigspaares zum Jungschützenfest

Bereits im Februar stellte mir Max die Frage, ob ich seine Jungschützenkönigin sein wollen würde. Damit hatte ich nicht gerechnet. Da das Jungschützenfest erst im Mai stattfand, erschien mir dieser Gedanke noch sehr weit weg. Doch das Fest kam schneller als gedacht und plötzlich war es so weit. Mit den Traditionen eines Schützenfestes war ich bis dahin noch nicht in Berührung gekommen. Als ich mich den Schützenplatz näherte, hörte ich die Klänge des Blasorchesters. Viele Menschen, lachende Kinder und eine lebendige Atmosphäre erfüllten den Platz. Zuvor fand das Kinderschützenfest statt. All das war für mich neu und beeindruckend zugleich. Dann war es so weit: Die Menschen versammelten sich unter der Vogelstange, Max ging in die Halle, wo sich die Jungs und das Blasorchester zum Ausmarschieren versammelten. Viele Jungschützen hatten sich zum Schießen entschlossen, und die Wahrscheinlichkeit, dass ausgerechnet Max den Vogel abschießen würde, erschien mir nicht besonders hoch. Als schließlich der vorletzte Schuss fiel, begannen die Menschen um mich herum zu raunen. Der vorherige Schütze hatte den Vogel zum Brechen gebracht. Nur ein paar Holzfasern hielten ihn noch im Kugelfang. Immer häufiger hörte ich, dass die Wahrscheinlichkeit nun sehr groß sei, dass der Vogel beim nächsten Schuss fallen würde. In diesem Moment sah ich, dass Max an der Reihe war, an den Schießstand zu treten. Plötzlich machte sich in mir eine große Nervosität breit. Dann geschah es: Max schoss, der Vogel fiel. Ich wurde aufgefordert, zu ihm an den Schießstand zu kommen. Anschließend wurden wir auf den Schultern in die Schützenhalle getragen, wo die Proklamation durchgeführt wurde. Max wurde vom Major die Königskette umgehungen und mir wurde das Königinnendiadem überreicht. Im Anschluss folgte der Königstanz. Und ab dann verging der Abend wie im Flug. Das Blasorchester spielte uns zum Tanz ein ausgiebiges Ständchen. Max Familie und seine Freunde stießen hinzu, und es folgte eine unvergessliche Party. Und wenn mir spätestens eins in dem Moment bewusst geworden ist, dann, dass ich diesen Tag nie vergessen werde und dass dieses Jahr ein ganz besonderes werden wird.

Und dieses Jahr wurde ein ganz besonderes! Doch alles der Reihe nach: Vier Wochen vergingen, wie im Flug und dann stand das große Fest vor der Tür. Die Fronleichnamsprozession und ein wunderschöner Krön-Abend mit dem scheidenden Königspaar am Donnerstag, eine mitreißende Jungschützenparty am Freitag, ein stimmungsgeladener Stangenabend am Samstag und dann der Höhepunkt des Schützenjahres. Der Schützenfest Sonntag mit dem großen Festumzug. Der Anzug und das Kleid hingen bereit und dann ging es los. Über die Briloner Straßen zum Rathaus, dann mit Fahnen zum König, anschließend über den gefüllten Marktplatz und schließlich in unsere Schützenhalle. Ein ganz besonderer Tag für einen Briloner Jungen, der schon mit jungen Jahren mit



seinem Opa in weiß zum Antreten ging. Es folgte am Montag ein spannendes Schießen, und nach geselligen Stunden und der Proklamation noch einmal ein schöner Umzug, bis dann das Fest in der vorerst letzten Party sein Ende finden sollte. Es folgten weitere Feste, unter anderem die Teilnahme am Jubiläum in Altenbrilon oder des Jubiläums des Briloner Schützenbundes. Die letzte Party war dann der beeindruckende Kreiswinterball des Lippstädter Schützenbundes, ein schöner Abschluss eines noch schöneren Jahres.

Bei all diesen Erlebnissen muss eins gesagt werden: All das, was wir erleben durften, ist nicht selbstverständlich und wäre auch ohne die bewundernswerte Unterstützung einiger Menschen nicht möglich gewesen. An dieser Stelle danken wir dem Vorstand, dem ich dieses Jahr beiwohnen durfte, für sein Arrangement. Wir bedanken uns bei unseren Familien, insbesondere bei meiner Mutter Irene und bei Theo. Ihr habt im Hintergrund alles gemanagt und wart immer zur Stelle, wenn es irgendwo klemmte. Wir bedanken uns bei dem amtierenden und bei dem geschiedenen Schützenkönigspaar Tobias und Nicole und Klaus und Sabine für den offenen und lieben Umgang und die gemeinsamen unvergesslichen Partys, ebenso beim ehemaligen Jungschützenpaar Paul und Annalena für freundliche Unterstützung. Und wir bedanken uns natürlich bei allen Brilonern, die dieses Fest zu dem machen, was es ist. Die ihre Häuser beflaggen, die an den Festzügen teilnehmen, egal ob an oder auf der Straße, ob sie ehrenamtlich im Hintergrund aktiv sind oder musizieren oder ob sie ihr Können auf der Tanzfläche unter Beweis stellen. Ihr macht das Fest zu etwas ganz Besonderem!

Beste Schützengröße und ein dreifach donnerndes Horrido!

Ihr und Euer Jungschützenkönigspaar 2025/2026
Maximilian Kemmling und Isabel Scholze

20 Jahre



Thomas Schreckenbergs &
Christine Herrig –
Jungschützenkönigspaar 2006/2007

Im Jahr 2006 errang Thomas Schreckenbergs die Würde des Jungschützenkönigs der St. Hubertus Schützenbruderschaft Brilon 1417. Als Königin erwählte er sich Christine Herrig.

Das Regentschaftsjahr des begeisterten Hornisten war geprägt von der Teilnahme am Stadtschützenfest im September 2006. Aber auch nach seiner Regentschaft blieb er dem Schützenfest in Brilon treu: Als Dirigent leitete er von 2010 bis 2016 das Jugendblasorchester Brilon. Seinen Abschied vom Dirigentenpult feierte er nach sechs erfolgreichen Jahren im Anschluss an das Briloner Schützenfest im Juni 2016. Zudem ist er heute als Jugendleiter des Jugendblasorchesters tätig



10 Jahre

Jonas Tilly –
Jungschützenkönig 2016/2017

Am 7. Mai 2016 sicherte sich Jonas Tilly mit dem 136. Schuss unter 15 Mitbewerbern die Jungschützenkönigswürde.

In seine Amtszeit fielen bedeutende Ereignisse:

- Schützenfest und Schnadezug 2016
- Bundesschützenfest Bad Westernkotten
- Kreiswinterball des KSB Lippstadt
- Eröffnung des Jubiläumsjahres im Februar 2017 zum 600 jährigen Bestehen der Bruderschaft
- **der Beschluss, die Jungschützenkönige zu Vorstandssitzungen einzuladen, um sie so an den Verein und Vorstand heranzuführen. Eine Entscheidung, die bis heute Früchte trägt!**

seit 1927

NIGGEMEIER

BEDACHUNGEN GMBH

Bedachungen
Fassadenverkleidungen
Flachdachisolierungen
Bauklempnerei

Gallbergweg 44
59929 Brilon
Telefon (02961) 6004
Mobil (0171) 4144873
buero@niggemeier-bedachungen.de
bedachungen-niggemeier.de

Kinder- und Jungschützenfest unserer Bruderschaft

Am Samstag, 24.05.2025 führten wir, bereits zum dritten Mal in Folge, zunächst unser Kinderschützenfest und anschließend unser Jungschützenfest durch.

Begonnen wurde mit der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Major Christian Herrmann sowie einer kurzen ökumenischen Andacht, zelebriert von unserem Präses, Propst Dr. Reinhard Richter und der evangelischen Kreispräses, Pfarrerin Antje Jäkel im Hubertussaal. Dabei durften die Kinder Steine als Schutzbringer mit Regenbögen bemalen, getreu dem Motto: „Gott beschützt uns wie der Hirte seine Schafe. Der im Anschluss folgende Festzug durch das Schützenwäldchen musste aufgrund von starkem Regen in die Schützenhalle verlegt werden. Das Vogelabwerfen wurde witterungsbedingt kurzerhand dann auch in der Schützenhalle durchgeführt. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch, eine große Schar an Kindern kämpfte wieder um die Würde des / der Kinderschützenkönig(in).

Mit **Lorenz Hillebrand** konnte sich erstmals, seit Wiederbelebung des Kinderschützenfests, ein Junge durchsetzen. Er erwählte seine Cousine **Emma Hillebrand** zur Königin an seiner Seite. Emma Hillebrand ist übrigens die Schwester der vorherigen Kinderschützenkönigin Klara Hillebrand. Zuvor konnte sich Anton Müller den Kopf des Vogels sichern. Den linken Flügel warf Tom Hilkenbach ab und den rechten holte Lorenz Hillebrand zusammen mit dem Rest des Vogels. Nach der Proklamation des neuen Kinderkönigspaares und der „Prämienschützen“ folgten Kindertanz und Kinderdisco, wo die Kids begeistert mitmachten. Neben dem Vogelabwerfen erlebten alle Kinder aber auch noch ein abwechslungsreiches Programm. Dazu gab es zur Stärkung Kaffee und Kuchen, kühle Getränke und leckere Schmankerl von der Fleischerei Ester.

Nahtlos ging es im Anschluss in das Jungschützenfest über. Hier konnte sich beim Vogelschießen der Jungschützenbruder **Maximilian Kemmling** durchsetzen und die Jungschützenkönigswürde erringen. Zur Jungschützenkönigin erwählte er **Isabel Scholze**.

Zuvor sicherte sich der bisherige Jungschützenkönig Paul Elias den Kopf. Der rechte Flügel ging an den Jungschützenbruder Konstantin Schmidt, der linke an den Jungschützenbruder Mattis Krolla. Nach der Proklamation vom neuen Jungschützenkönigspaar und den Prämienschützen folgte die Jungschützenparty bis in die frühen Morgenstunden. Auf der Party herrschte wieder eine Megastimmung und es wurde ausgelassen gefeiert.

Kinderschützenkönigspaar
2025/26: Lorenz Hillebrand mit
Cousine Emma Hillebrand



Jungschützenkönigspaar 2025/26:
Maximilian Kemmling und Isabel Scholze



Scannen
für mehr
Fotos!



Auch in diesem Jahr werden Kinder- und Jungschützenfest wieder in derselben Art und Weise an einem Tag, nämlich am Samstag, 09.05.2025 stattfinden. Die gesamte Briloner Bevölkerung ist hierzu selbstverständlich wieder herzlich eingeladen!

Das Fest in 2026

SAVE THE DATE
09.05.26



FLIESEN SIND UNSERE *große Leidenschaft*

**BERATUNG
VERKAUF
3D-PLANUNG
VERLEGUNG**



Wir wünschen dem Königspaar und allen Schützen ein tolles **Schützenfest** - denn auf **festem** Boden feiern wir am besten!



www.fliesen-kloke.de



LH SECURITY SERVICE

SICHER. SEIT 1997.



LH Security Service GmbH
Marktplatz 6 · 59909 Bestwig
Telefon 029 04 70 396



50 Jahre Stadtschützenverband Brilon

Ein guter Grund zu feiern!

Am Samstag, den 13. September 2025, fand die Jubiläumsfeier in der großen und schönen Schützenhalle in Brilon statt. Alle uns angeschlossenen 18 Bruderschaften und Vereine nahmen an diesem Festtag zahlreich mit ihren Vorständen und den Königspaaren mit Hofstaatsmitgliedern teil.

Die beeindruckende ökumenische Andacht mit den anschließenden Festreden der ehemaligen Stadtverbandsvorsitzenden (Richard Schlüter, Altenbüren, Hans-Werner Beule, Brilon und Dietmar Brandenburg, Rösenbeck) zeigten in unterhaltsamer Weise den Weg der letzten 50 Jahre auf. Meine Grußworte als amtierender Stadtschützenverbandsvorsitzender richtete sich an die Bruderschaften, weiter Energie in den Zusammenhalt zu investieren und die Gemeinschaft der 18 Vereine untereinander zu fördern.

Der anschließende Festzug durch Brilon unterstrich dieses Vorhaben. Mit einer beeindruckenden Parade vor dem Briloner Rathaus, zu Ehren der Stadtschützenkönigspaare und Ehrengäste, zeigten sich alle teilnehmenden Vereine von der besten Seite. Nach dem Einmarsch in die festlich geschmückte Schützenhalle, kam dann Dank der fünf Musikvereine, die uns an diesem Tag begleiteten, sofort beste Stimmung auf. Die Polonaise und der Tanz der aller Königs- und Jungschützenkönigspaare war ein weiteres Highlight dieses schönen Schützentages. Im Anschluss wurde noch kräftig mit der Party-Band Night Life bis tief in die Nacht gefeiert.

Wir vom Stadtschützenverbandsvorstand möchten uns nochmal bei der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon ganz herzlich für die sehr gelungene Ausrichtung dieses tollen Jubiläumfestes bedanken.

Tobias Tilli
Vorsitzender des Stadtschützenverband Brilon



Die vier Vorsitzenden des Stadtschützenverbandes (v.l.): der amtierende Vorsitzende Tobias Tilly (Brilon) und die ehem. Vorsitzenden Dietmar Brandenburg (Rösenbeck), Hans-Werner Beule (Brilon) und Richard Schlüter (Altenbüren)





**Elektroinstallationen, Photovoltaik + Speichersysteme
SAT-Anlagen, Hausgeräte - Kundendienst und Neuverkauf
Partner für Privatkunden, Gewerbe- u. Industrie**

Tel. 02961 4077 - Fax 02961 4099
Hintern Gallberg 20 - 59929 Brilon

Internet: www.s-h-elektrotechnik.de
email: info@s-h-elektrotechnik.de

Schröder + Hilkenbach GmbH

Elektrotechnik + Hausgeräte



WIR WÜNSCHEN EIN GUTES SCHÜTZENJAHR

ÜBER

125
1900-2025
JAHRE

Carls-Aue
Schöne Fenster und Türen



**ALLES ANDERE
ALS STANDARD.**

Maßarbeit aus eigener Produktion



Im Westfeld 5 • 59939 Olsberg

info@carls-aue.de

Tel. (02962) 984-0

www.carls-aue.de



Bundesschützenfest mal anders – kein großer Festzug am Sonntag



Das 25. Bundesschützenfest des Sauerländer Schützenbundes fand im vergangenen Jahr in Menden-Bösperde-Landwehr (Kreisschützenbund Iserlohn) statt. Die Besonderheit daran war, dass diesmal nur an zwei Tagen gefeiert wurde.

Am Freitag wurde der Bundesjungschützenkönig ermittelt und am Samstag der neue Bundesschützenkönig. Einen großen Festzug am Sonntag gab es dann allerdings nicht mehr. Hintergrund waren die immensen Zeltkosten und diese wiederum wären nur wegen der zahlreichen Festzugteilnehmer inklusiv Musikkapellen erforderlich gewesen. Da kein Ausrichter diese Kosten tragen wollte, hatte der Bundesvorstand den großen Festzug halt gestrichen.

Dabei stand am Freitag der Schützennachwuchs im Mittelpunkt. Unser amtierender Jungschützenkönig Maximilian Kemmling, der im Mai mit einem gezielten Schuss die Regentschaft übernommen hatte, trat mit hohen Erwartungen beim Bundesjungschützenkönigsschießen an. In einem hochkarätigen Teilnehmerfeld aus rund 70 Vereinen bewies Maximilian eine ruhige Hand und vertrat die Farben von St. Hubertus Brilon mit Bravour. Auch wenn das letzte Quäntchen Glück fehlte und der Titel an Jonas Bäcker von der Schützenbruderschaft Dünschede (Kreis Olpe) ging, war die Stimmung im vollbesetzten Zelt in Bösperde grandios. Die anschließende Jungschützenparty bot den idealen Rahmen, um die Freundschaften zu den Nachbarvereinen aus dem HSK und darüber hinaus zu vertiefen.

Am Samstag fuhr der Vorstand mit einer Abordnung nach Menden-Bösperde-Landwehr. Auch einige Ehrenvorstandsmitglieder waren mit dabei. Da es am folgenden Tag keinen Festzug

geben würde, wollte unser König Klaus Becker erst gar nicht mitschießen. Wir konnten ihn dann aber doch überreden für unsere Bruderschaft an den Start zu gehen. So gab Klaus in der Vorrunde alles, kam aber nicht in die Endrunde. Dafür hatten wir bei der Anmeldung eine Kiste Bier bekommen. Lachend meinte Klaus, dass sich die Anmeldung jedenfalls schon mal gelohnt habe. Wir hatten aber noch ein weiteres Eisen im Feuer. Unser Vorstandskollege Benedikt Elias war als Schützenkönig der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Rixen ebenfalls am Start. Benedikt schaffte es sogar noch in die Endrunde, hatte dann aber am Ende das Nachsehen.

Sören Lange von der Schützenbruderschaft Heilige Drei Könige Linnepe aus dem KSB Arnsberg ist der neue Bundesschützenkönig des Sauerländer Schützenbundes. Der 20 jährige amtierende Schützenkönig seiner Heimatbruderschaft setzte sich in einem spannenden Vogelschießen gegen insgesamt 110 angetretene Majestäten durch. Im Endkampf konnte er mit dem 105. Schuss die letzten Reste des Vogels von der Stange holen. Seine Schwester Jule Lange wird als Königin für die nächsten drei Tage an seiner Seite das Sauerländer Schützenwesen repräsentieren.

Nach dem Vogelschießen feierten wir noch weiter und fuhren dann nach dem großen Zapfenstreich wieder nach Hause. Dadurch, dass der Bundesschützenfestsonntag entfiel, fehlte dem Fest der Höhepunkt und dies wiederum strahlte auf das ganze Fest negativ aus, so dass irgendwie keine richtige Stimmung aufkommen wollte. In drei Jahren soll dann das Bundesschützenfest in Lippstadt wieder wie gewohnt mit großem Festzug gefeiert werden. Warten wir mal ab. In jedem Fall hat ein Bundesschützenfest ohne Festzug am Sonntag keine Chance sich auf Dauer zu halten! ||



Unser Schellenbaum – Seit 40 Jahren wieder Blickfang

Fotografien beweisen: Der Schellenbaum kam schon vor 1900 zum Einsatz. Er hat seinen Ursprung im Osmanischen Reich und wurde von den Musikkapellen der Janitscharen als Feldzeichen mitgeführt. Durch kriegerische Auseinandersetzungen schaffte er den Weg in europäische Armeen und in den Festzug unseres Schützenfests.

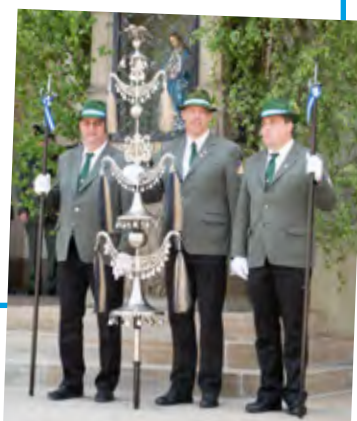
Bis in die 70er Jahre des letzten Jahrhunderts wurde der Schellenbaum in Brilon von einem einzelnen Träger getragen. Dieser stürzte jedoch beim Festzug so schwer, dass der Schellenbaum nicht mehr verwendet werden konnte.

Auf Initiative des Vorstandes wurde der Schellenbaum dann aber wieder von einer Firma aufgearbeitet, so dass er zum Festzug 1986 neu zur Geltung kam. Der Vorstand wollte nicht mehr nur einen Träger damit beauftragen, so dass dem Schellenbaum noch zwei Hellebardenträger beigeordnet wurden. Die Träger waren die Feuerwehrleute: **Josef Lünsdorf (Schützenkönig von 1982, genannt Quellmann) Dieter Becker und der ehemalige Tambour des Tambour-**



korps der Freiwilligen Feuerwehr Brilon, Andreas Jakobi (genannt 1880). In Erinnerung blieben die drei anlässlich des 600-jährigen Schnadejubiläums im Jahr 1988, als sie den Schellenbaum in Heroldkostümen trugen. Als Josef Lünsdorf später schwer erkrankte und leider im Jahr 2004 verstarb, übernahm Josefs Feuerwehrkamerad **Karl-Heinz Funke** seine Funktion.

Im Jahr 2006 gelang es dann Dieter Becker den Vogel abzuschießen, so dass er beim Festzug nicht als Träger zur Verfügung stand. Seine beiden Mitstreiter waren Mitglieder des Hofstaats, konnten also ihre Funktionen auch nicht ausüben. Als Ersatz konnten die Feuerwehrleute **Mark Mengerinhausen (genannt Stöffler) und Marc Heines** gewonnen werden. **Josef Dohle** vervollständigte das Trio. 2007 übernahm Feuerwehrkamerad **Stephan Becker (genannt Caruso)** die Position von Josef Dohle, so dass der Schellenbaum seitdem fest in der Hand der Feuerwehr ist. Da Stephan gesundheitsbedingt sein Amt später wieder aufgeben musste, übernahm das ehemalige Vorstandsmitglied **Thomas Dierkes (ebenfalls ein Florians Jünger, genannt Beppo)** im Jahr 2016 die dritte Position am Schellenbaum. Seitdem ist das heutige Team auf unserem Schützenfest im Einsatz und ebenfalls, wenn der Vorstand mit Königspaar und Hofstaat mit Festmusik auswärtige Termine besucht. Schellenbaumträger in Reserve ist übrigens der Feuerwehrkamerad **Klaus Lüke**. Seit 40 Jahren kann man nun unseren Schellenbaum wieder im Festzug bewundern.



Wir wünschen
allen Schützen und Ihren Familien ein gesundes & erfolgreiches Jahr 2026 sowie **eine schöne Schützenfestsaison!**

BEULE Holding
Alexanderstraße 29 | 59929 Brilon | www.beule.de

Sixt Agentur
Oliver Czwikla-Werner

59929 Brilon	Ostring 14 Tel.: 02961 / 98 57 19 E-Mail: dt41286@sixt.com
59269 Beckum	Neubeckumer Straße 138 a Tel.: 02521 / 82 98 10 4 E-Mail: dt45111@sixt.com
59494 Soest	Overweg 19 Tel.: 02921 / 33548 E-Mail: dt48184@sixt.com

4. Kompanie



Danke für die gute Beteiligung am Festzug Schützenfestsonntag 2025. Weiter so!

Bei den Treffen im vergangenen Jahr wurden weitere Aktivitäten im Winterhalbjahr 25/26 vereinbart, welche in unserem Kompanielokal stattfinden sollten. Dieses Treffen wurde aufgrund der überraschenden Schließung der Stadtschenke bis zum Jahresende noch nicht geplant bzw. durchgeführt. Ob und wie es dort weiter geht wird sich zeigen und danach richten sich die Planungen für 2026.

Ich hoffe, dass die Stadtschenke zeitnah einen neuen Pächter bekommt, welcher uns dann bei sich aufnimmt und auch zum Schützenfest bewirtet.

|| Euer Hauptmann
Thorsten Becker

■ Sanitär- und Heizungs-Großhandlung

■ Dachrinnen

■ Sauna

■ Solarium



Freiladestraße 15
59929 Brilon

Tel. (0 29 61) 25 90
fritsch_gmbh@t-online.de

www.fritsch-brilon.de



Engelbert Lueke
FÜR IHRE BEHAGLICHKEIT
INH. CHRISTIAN KRÜGER

Bahnhofstraße 45 | 59929 Brilon
Tel. 0 29 61-22 20 info@engelbert-lueke.de
Fax 0 29 61-51818 www.engelbert-lueke.de

**BAD
HEIZUNG
SOLAR**



Handwerk
seit 150 Jahren



Weber
Meisterbetrieb
Bäder

*Wir wünschen allen viel Spaß
beim Schützenfest 2026!*

Das komplette Bad aus Meisterhand
Wittekindstraße 47 | 59929 Brilon | Tel.: 02961 960887
Bernd.Weber@weber-baeder.de | www.weber-baeder.de

Badsanierung | Bäderbau | Planung | Fliesenarbeiten



EBIKE STORE
SCHRÖDER
GmbH

*„Ihr Radgeber
voller Energie“*

Wir bieten Ihnen Service + Beratung + Verkauf.

Johannes Schröder

Strackestr. 25 • 59929 Brilon • Tel. 0 29 61 / 98 95 193
info@ebikestoreschroeder.de • www.ebikestoreschroeder.de



Neue Vitrine für unser Hallenmodell

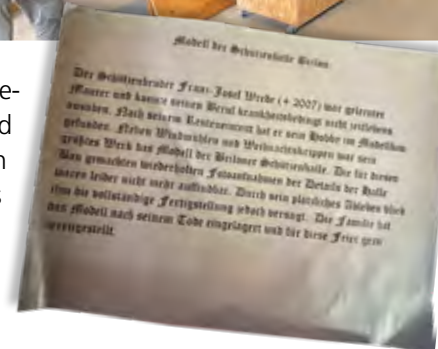


Das Hallenmodell von Franz Wrede, welches wir beim Hallenjubiläum 2024 ausgestellt haben, sollte nach dem Fest nicht einfach wieder „in der Versenkung“ verschwinden. Diese wunderbare Arbeit sollte den Schützenbrüdern und all unseren Gästen dauerhaft zugänglich sein. Aber wie? Dieses filigrane Gebilde im rauen Festbetrieb?

Wir haben einen guten Platz und sichere Bleibe für das Modell gefunden. Auf dem Balkon gegenüber der Garderobe wurde in Zusammenarbeit der Firma Creartico eine Nische abgetrennt und eine große, beleuchtete Vitrine geschaffen, in der man das Modell nun bewundern kann.

Einige Mannstunden an Vorbereitung und Umsetzung sind dabei zusammengekommen und mit Hilfe der Freunde des „Wimpelkettenkommandos“ konnte die Vitrine letztes Jahr noch vor Schützenfest fertiggestellt werden.

**Nehmt euch die Zeit und schaut es euch mal an. Es lohnt sich!
Die Schützenbruderschaft St. Hubertus 1417 Brilon bedankt sich bei den Helfern!**



creartico

Natur nach Maß.



Wir wünschen eine wundervolle Schützenfestsaison 2026!

Kunden & Wunsch



Health & Care



Messe & Objekt




creartico.instagram | facebook

www.creartico.com

Wir bringen alle tollen Frauen dazu, vor Glück zu strahlen



Größen 36-60

Das größte Fachgeschäft im Sauerland



INH. MARTINA MÜLLER-REDECKER

Bei uns findest Du die beste Auswahl, um zum strahlenden Mittelpunkt des Festes zu werden!

Lindenweg 8 | 59929 Brilon
Tel. 02961 989092
info@braut-abendmode-brilon.de
www.braut-abendmode-brilon.de

Öffnungszeiten für beide Geschäfte:
MO, DI, DO, FR 10 - 18 Uhr | SA 10 - 14 Uhr | MI geschlossen

M&N Festmoden Warstein

Lass Dich in stilvollem Ambiente fachkompetent beraten und finde genau das Outfit, welches perfekt zu Dir passt!

Domring 2 | 59581 Warstein
Telefon 0151 72 25 59 92 @mnfestmoden



M&N
Festmoden
Warstein





Am 15. November 2025 fand zum 2. Mal in diesem Jahr ein Königinnentreffen auf Initiative von Kirsten Schröder und Silvia Nolte statt.

Treffpunkt war unser Briloner Marktplatz, wo vorm Rathaus ein Gruppenfoto entstand. Gutgelaunt ging es zu Fuß durch den Kurpark, um dann in der Cafeteria des Krankenhauses

zu Kaffee und Kuchen einzukehren. Danach ging es weiter in Richtung Golfplatz. Im Nineteen war für uns schon das Essen vorbestellt. Einige Königinnen kamen noch dazu. Leider fehlte urlaubsbedingt Luzia Becker, die sich sonst immer mit ganz viel Herzblut und Engagement um unsere Gemeinschaft kümmert. Bei leckerem Essen und einigen Getränken durften wir noch einen schönen Abend verbringen. **||**



- Bäder
- Heizung
- Sanitär
- Klimatechnik
- Lüftung
- Schwimmbad

AUF EINE FANTASTISCHE SCHÜTZENFESTSAISON 2026!

HERMANN BECKER & b cube

1.500 m² Bad-Ausstellung

Was dem Schützen seine Uniform, ist Ihrem Team unsere maßgeschneiderte **WORK- UND CORPORATE WEAR.**

5*****Service Aus einer Hand.

- ✓ **Maximale Individualität** durch maßgefertigte Klein- und Großserie
- ✓ **Hohe Sicherheit** durch individuelle Größenermittlung vor Ort
- ✓ **Große Auswahl** und Verfügbarkeit für fast alle Berufsgruppen
- ✓ **Enorme Flexibilität** durch schnelle Lieferung und umfangreiche Lagerhaltung
- ✓ **Persönlicher** multifunktionaler Shop



Wir suchen ab sofort:

Schneider/in (m/w/d)
in Festanstellung.

E-Mail: jobs@winwear.com

WIR ZIEHEN UNTERNEHMEN AN



IP Textilien GmbH
Alte Heeresstraße 25
D-59929 Brilon

T +49 29 61 98 98 14-0
sales@winwear.com
www.winwear.com



WINWEAR
a brand of IP Textilien



Sommerfest

Am 30.08.2025 starteten gut 20 Könige per Kleinbus nach Soest zur Besichtigung der Brauerei Christ.

Bei super Wetter verbrachten wir bis in den frühen Abend wunderbare Stunden in dem herrlichen Biergarten, mitten in der Soester-Altstadt. Danach ging es auf einen/ige Absacker in den Briloner-PUB. ||



Drei-Königstreffen

Traditionell trifft sich der Königskreis zu Jahresanfang um "Drei Könige" rum. Dieses Jahr am 09.01. Ca. 35 der 44 Könige fanden sich bei Tommys ein.

Nachdem Hans-Werner Beule über die wichtigsten Dinge für das bevorstehende Jahr informiert hatte, ließ es sich der Major der Bruderschaft Christian Herrmann auch nicht nehmen die Grußworte des Vorstandes zu überbringen. Nach einer kurzen Stärkung kamen dann auch noch 4 Überraschungsgäste in Form der Heiligen Drei Könige. In diesem Jahr war es die Truppe, die beim Sternsingen der kleinen Könige mitgemacht und in diesem Rahmen die Wünsche und Segen zu den Aussiedlerhöfen gebracht hatte. Natürlich wurde in diesem Kreis der Segensgruß ausgesprochen, worauf sich die ehemaligen Könige nicht lumpen ließen, eine Spende in der mitgebrachten Dose zu versenken. Vergelt's Gott! ||





**Stets das Ziel
im Blick!
#vogelmachts**

Fachgerechte Reparaturen nach Herstellervorgaben, auch an Fahrzeugen mit **anspruchsvollen Fahrerassistenzsystemen** oder mit **alternativen Antrieben** sind genau das, worauf wir uns eingeschossen haben. Das Alles in der freundlichen **Vogel-Servicequalität!** Lass uns über Deine Herausforderungen sprechen.

Für alle Marken. Für alle Fälle.

Josef Vogel

Karosserie & Lackiercenter

Nehdener Weg 4
59929 Brilon
02961 9646 - 0

Steinwiese 2
59872 Meschede
0291 202525 - 0

www.vogel-brilon.de

TESLA
APPROVED BODY SHOP



Alle zwei Jahre treffen sich die Mitglieder des Ehrenvorstandes mit Ihren Damen und den Witwen der verstorbenen Ehrenvorstandsmitglieder zum Schützenfest. Ca. 50 Teilnehmer konnte der Festausschuss am Samstag, den 18.10.25 auf der Schützenhütte willkommen heißen.

Mit Kaffee und selbstgebacken Torten begann der Nachmittag. Nach dem Kaffeetrinken begann das „Vogelschießen“, bei dem der neue Sprecher des Ehrenvorstandes, Reinhard Schreckenberger, Schützenkönig wurde. Ihm zur Seite steht Heidi Blockus als Königin. Nach dem Abendessen verbrachten wir einen stimmungsvollen Abend. ||



4 Majore

Schnapsschuss des amtierenden Majors Christian Herrmann im Gespräch mit seinen Vorgängern Herbert Jätzel, Hans-Werner Beule und Peter Lücke (von rechts nach links) ||

Sportschützen Brilon – Erfolge 2025



Auch im Jahr 2025 konnten die SportschützInnen St. Hubertus Brilon auf diversen Wettkämpfen ihr Können unter Beweis stellen und viele Erfolge erzielen.

Bei den Deutschen Meisterschaften konnten unsere SchützInnen in diversen Disziplinen und Altersklassen gute Platzierungen erzielen. Besonders unsere Jugendlichen Schützinnen stechen dabei heraus, denn im Pistolenbereich stellte unser Verein in diesem Jahr insgesamt sechs Sportlerinnen in drei verschiedenen Altersklassen und Disziplin im Bereich Pistole. Für 3 von ihnen war es die erste Deutsche Meisterschaft und alle konnten Plätze im oberen Mittelfeld erreichen. Besonders hervor stechen Johanna Bieker, die Platz neun von 102 Starterinnen ihrer Altersklasse erreichte und Franziska Abram die bei den Juniorinnen Platz 11 belegte. Franziska ging ebenfalls in den Disziplinen Luftpistole mixed Team und Sportpistole an den Start und erreichte in beiden Wettbewerben Platz vier. Zudem konnte sie sich bei den Ranglisten Wettkämpfen des DSB im Sommer für den Junioren

Nationalkader qualifizieren und ist ab der Saison 2025/26 erstmals Teil des Kaderns.

Auch für Trainer Enrico Abram war das Sportjahr 2025 sehr erfolgreich, da nicht nur seine Sportlerinnen viele Erfolge verzeichneten, sondern auch er selber bei den Deutschen Meisterschaften in diversen Disziplinen Top 10 Platzierungen erreichte und mit der Sportpistole sogar Vizemeister wurde.

Auch die Senioren unseres Vereins waren in diesem Jahr vielfältig sportlich erfolgreich. Sie starten mit mehreren Mannschaften in den höheren Ligen der Disziplin Gewehr Auflage und konnten bei den Landesmeisterschaften des WSB diverse Plätze auf dem Treppchen gewinnen. Ebenfalls starteten sie mit 5 StarterInnen bei den Deutschen Meisterschaften und erreichten Plätze im Mittelfeld.

In unserem Verein ist es möglich den Schießsport in vielen verschiedenen Disziplinen und Altersklassen zu erlernen und zu trainieren. Die Öffnungszeiten sind auf unserer Homepage zu finden.



RECHTSANWÄLTE MÜHLENBEIN & KOLLEGEN

Rechtsanwälte und Fachanwälte in Brilon

Silvia Benz
Fachanwältin für Verkehrsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Friederike Engelbracht
Fachanwältin für Familienrecht
zertifizierte Verfahrensbeiständige

Carina Krautstrunk
Fachanwältin für Arbeitsrecht

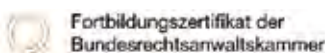
Ulrike Platner-Mühlenbein (angestellt)
Fachanwältin für Familienrecht

Josef Mühlenbein (angestellt)
Fachanwalt für Arbeitsrecht

... mehr zu

Arbeits-, Arzthaftungs-,
Erb-, Familien-, Jagd-,
Straf-, Verkehrs-,
Zivilrecht u.v.a.:

www.muehlenbein.de



Bahnhofstraße 4 · 59929 Brilon · Tel.: (02961) 9742-0 · Fax: 9742-15 · info@muehlenbein.de · www.muehlenbein.de

Sicheres Auge und feste Hand! – www.jagdrecht.de



Der Trend zum Wohnmobil-Camping boomt, angeheizt durch die Nach-Corona-Zeit, und wird durch die Suche nach Freiheit und Naturerlebnissen geprägt. Viele Urlauber bevorzugen Reiseziele in Deutschland aufgrund der kurzen Anfahrtswege. Es besteht eine Bewegung weg vom Massentourismus hin zu ruhigeren Orten. Gefragt sind unberührte Naturgebiete, die abseits der bekannten Hotspots liegen. Hiervon profitiert auch der Wohnmobilhafen in unserer schönen Hansestadt Brilon, mitten im Hochsauerland.

Im Jahr 2025 konnten wir dadurch 2068 Gäste sowie 264 Kurzzeitparker begrüßen. Aufgrund der Beliebtheit unseres WoMo Hafens wurde im September die 100.000-Euro-Einnahmenmarke nach Eröffnung erreicht.

- Die zwölf parzellierten Stellplätze sind im Laufe des Jahres auf 18 Stellplätze erweitert worden. Wohnmobile mit mehr als 10m Länge oder Reisemobile mit Anhänger haben nun zusätzlich sechs größere Stellplätze zur Verfügung. Hierfür wurden zwei weitere Stromsäulen gekauft, die in Eigenleistung auf dem großen Parkplatz installiert und montiert wurden.
- Zwei Massivholzkonstruktionen sind, nachdem diese wetterfest behandelt wurden, von aktiven Vorstandsmitgliedern über dem Parkautomaten sowie der Entsorgungsstation aufgestellt worden. Optisch werden diese Dachkonstruktionen unseren Wohnmobilhafen nicht nur weiter auf, sondern schützen unsere Automaten etwas mehr vor Witterungseinflüssen.
- Landung der ADAC Luftrettung mit „Christoph“ auf dem großen Parkplatz: Anfang August landete „Christoph“ vor der Schützenhalle. Für einen (hoffentlich nie eintreffenden), äußersten Notfall, sind wir somit auch über die Luftrettung erreichbar.
- Im September wurde auf dem großen Parkplatz von Ehrenvorstandsmitgliedern eine Splittschicht aufgebracht und verteilt. Der Schotterrasen wird dann im nächsten Jahr eingesät. Der Splitt wurde vom Briloner Hartstein Werk gespendet. Hierfür gilt unser aller Dank.
- Im Oktober konnte eine weitere große Reisemobilgruppe, „Camp Mobil Club“ (CMC), auf unserem Wohnmobilhafen begrüßt werden. ||

Ein sehr ambitioniert hergerichteter Stellplatz mit fast ebenen Parzellen in guter Größe, eine angrenzende große Rasenfläche mit überdachter Bank-Tisch-Sitzgruppe, gutes WLAN, komfortable Entsorgungs- und separate Wasserzapfstelle (0,10 für 8 l). Touristische Infowand und Infomaterial über Radwege und Wandertouren. Die gut befahrene Straße ist tagsüber noch akzeptabel, nachts ausreichend ruhig. Auf kurzem Weg kann man sich Mo - Sa bis 21 h bei Aldi und Edeka versorgen incl. Bäcker. Das alles zum fairen Preis von 1 EUR je Std/10 EUR für 24 Std und bei Bedarf Strom nach Verbrauch für 0,50 je kWh. Zugelassen sind nur WoMos mit WC. In die City 10 min zu Fuß. Uns haben der Ort Brilon und der Stellplatz gut gefallen, wir kommen gerne wieder.

Wir sind zum zweiten Mal hier, es ist alles vorhanden was man für Ver und Entsorgung braucht. Edeka, Aldi und ein Imbiss ist in Platznähe. Auf dem Parkschein steht für Müll und WLAN ein Code.

Aktuelle Rezensionen

Toller Ruhiger Platz! Es ist alles vorhanden - Grauwasser Entsorgung, Strom und Fäkalien Entsorgung. Allerdings nur über Kassette. Kurzer Fussmarsch in die Altstadt. Reichlich Einkaufsmöglichkeiten um die Ecke. Top und mit 10€uro die Nacht einfach nur super



DER Wohnmobilhafen in Brilon



www.wohnmobilhafen-brilon.de



wohnmobilhafen-brilon@schuetzen-brilon.de





Wer
Kultur liebt,
fördert sie.



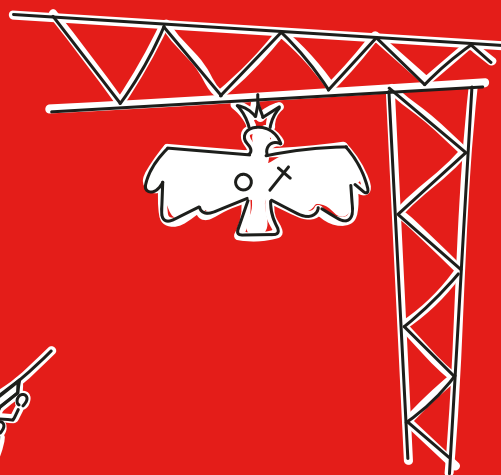
Wir wünschen ein
stimmungsvolles
Schützenfest und eine
unvergessliche Schnade.



Sparkasse
Mitten im Sauerland

**Bock auf
Bau**

Schützen
fest



Karl Becker Bauunternehmen

59929 Brilon-Thülen www.kbeckerbau.de 02963 1838

Winterball des Kreisschützenbund Lippstadt

Alle 3 Jahre ein Hochfest in der Briloner Schützenhalle

Auch in 2025 konnten wir über 3000 Majestäten, Hofstaate, Vorstände und Vereinsmitglieder aus dem KSB Lippstadt in der hervorragend vorbereiteten Halle bereits zum 5. Mal in Brilon begrüßen. Offizielle des KSB Brilon, des Sauerländer Schützenbundes SSB und der Europäischen Historischen Schützen konnten sich dem Charme der Halle und dem Enthusiasmus der St.-Hubertus-Schützen 1417 Brilon nicht entziehen. Ein rauschendes Fest wurde bis Mitternacht gefeiert und alle waren sich einig, dass 2028 unweigerlich eine Wiederholung stattfinden soll.



Scannen für mehr Fotos!

Stiemert **DUSCHGLAS**

Duschglas-Lösungen
aus dem Sauerland

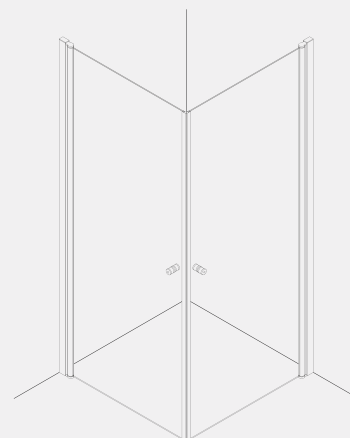


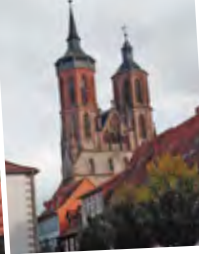
**Wir wünschen eine
tolle Schützenfestsaison 2026!**

STIEMERT - DUSCHGLAS GMBH

In der Dollenseite 12
59929 Brilon

02961 / 9698-0
02961 / 9698-10
info@stiemert-duschglas.de





Nach drei Jahren war es mal wieder soweit und der Vorstand brach vom 04. auf den 05.10.25 zu einer Vorstandsfahrt auf. Ziel sollte diesmal die Studentenstadt Göttingen sein, wo unser Vorstandskollege Paul Elias zur Zeit Forstwirtschaft studiert.

Am Samstag ging es mit unseren Partnerinnen bereits um 07:30 Uhr mit einem Reisebus der Firma Knippschild los. Weil es uns schon vor drei Jahren so gut beim Landgasthof Luis in Scherfede gefallen hatte, legten wir auch in diesem Jahr dort wieder eine Pause ein. Gestärkt von einem reichhaltigen Frühstück und nach einem zünftigen Frühschoppen fuhren wir dann weiter unserem Ziel entgegen. In unserem Hotel angekommen, die Zimmer bezogen und uns frisch gemacht, ging es weiter mit einer Stadtführung durch die historische Altstadt von Göttingen. Dabei wurde unsere Gruppe in zwei Hälften geteilt. Während die eine Hälfte eine allgemeine Stadtführung unternahm, erkundete die andere Hälfte die historische „Unterwelt“ von Göttingen. Doch egal welcher Gruppe man angehört hatte, reichlich interessantes zu sehen bekamen alle. Anschließend war es dann natürlich wieder an der Zeit den Flüssigkeitshaushalt auszugleichen, bevor im Wirtshaus „Zum Szültenbürger“ das gemeinsame Abendessen eingenommen wurde. Danach wurde von uns die Kneipenszene von Göttingen noch ausgiebig erkundet und manch einer übte sich dabei in einer Karaokebar. Einige Nachtschwärmer sahen erst in den frühen Morgenstunden ihr Bett.

Am nächsten Morgen fuhren wir nach einem gutem Frühstück auch schon weiter zur Königsalm in Nieste in der Nähe von Kassel. Auch hier verbrachten wir, wie schon vor drei Jahren, in uriger Atmosphäre bei bayrischem Bier und Schmankerln noch ein paar gesellige Stunden. Dabei hatten wir in diesem Jahr besonderes Glück, denn an diesem Morgen war dort Oktoberfest mit Livemusik. Da uns das vorher bekannt war, hatten wir natürlich unsere Lederhosen und Dirndl eingepackt, um das richtige Outfit für eine bayrische Gaudi zu haben. Die Musiker staunten dann nicht schlecht, wie sauerländer Schützenbrüder feiern können und auf der ganzen Alm für Stimmung sorgten. Hellauf begeistert waren sie auch, als sie das Briloner Schützenlied hörten, welches ihnen eigentlich nur als „Tochter Zion“ bekannt war. Das Fazit des Dirigenten war jedenfalls, dass er noch nie eine Truppe erlebt hatte, die so mitgemacht hätte. Das dies nicht bloß einfach so daher gesagt war, bewiesen die Musiker an ihrem ununterbrochenen Einsatz, eine Zugabe folgte auf die andere und die Begeisterung der Musiker war unübersehbar. Man wollte uns quasi gar nicht wieder gehen lassen. Doch leider geht auch die schönste Fahrt einmal zu Ende. Bevor wir wieder die Heimreise antraten, machten wir noch vor der Königsalm ein Gruppenfoto und dann ging es auch schon wieder Richtung Brilon. Jedenfalls waren sich am Ende alle einig, dass auch diese Fahrt wieder sehr gelungen war und wir uns schon auf die nächste freuen!



... Küchen mit 'Geht doch'-Garantie

kulinario

| Küchen einzigARTig |

Möhnestr. 11
59929 Brilon

Fon 0 29 61-98 99 98
Fax 0 29 61-98 99 99

info@kulinario-kuechen.de
www.kulinario-kuechen.de

FLIESEN
NÖGGERATH
MEISTERBETRIEB
FLIESEN • PLATTEN • MOSAIK • NATURSTEIN

Lange Str. 10 · 59929 Brilon · Tel. 02961 793719
info@fliesen-noeggerath.de · www.fliesen-noeggerath.de

Einladung

50 JAHRE BLÄSERCHESTER BRILON e.V.

18.04.2026 | Lasst uns feiern!
Gleich Termin vormerken!

15:00 | Platzkonzert
Stimmungsreiches Platzkonzert auf dem Schulhof der Mährische

17:00 | Großer Festzug
Musikzug & großer Festzug durch Brilon

19:00 | Jubiläumsparty
Party in der Schützenhalle mit dem
Commerzial Wägen Band Partykisten

Volksbank Brilon
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL

Fotos: SABRINITY

SAVE THE DATE
18.04.26

50 Jahre Musik und Gemeinschaft – Blasorchester Brilon e.V. feiert in der Halle

Liebe Schützenfreunde und Freunde des Blasorchesters Brilon e.V.,

das Blasorchester hat allen Grund zu feiern. Ein halbes Jahrhundert Musik, Gemeinschaft und Engagement in Brilon – das möchten die Briloner Musikerinnen und Musiker gebührend würdigen. Und zwar mit einem stimmungsvollen Platzkonzert, einem großen Festzug und einer Geburtstagsparty in der St. Hubertus 1417 Schützenhalle Brilon.

Für Samstag, 18. April, lädt das Blasorchester Brilon (BOB) alle Briloner ab 15 Uhr auf den Schulhof der Heinrich-Lübke-Schule neben der Nikolaikirche ein. Dort geben das Blasorchester und das Jugendblasorchester ein gemeinsames Platzkonzert.

Ab 16 Uhr treffen dort die befreundeten Musik- und Schützenvereine ein. Der Festzug beginnt um 17 Uhr mit einem Massenorchester und geht vom Marktplatz aus über die Franziskusstraße, Bahnhofstraße, Stracke Straße und die Altenbürener Straße zur Schützenhalle. Ab 19 Uhr spielt dort die Cannstatter-Wasen-Band „Die Partyfürsten“ zum Tanz auf. Der Eintritt ist frei.

Aber ist das Blasorchester wirklich erst 50 Jahre alt? Tatsächlich gehen die Ursprünge des Orchesters auf das Jahr 1910 zurück, als sich einige musikliebende junge Leute trafen und den ersten Verein gründeten. Doch leider wurde er im Jahr 1919 wieder aufgelöst. Es folgten Jahrzehnte des Auf- und Ab. 1950 übernahm die Freiwillige Feuerwehr die Musikkapelle. Doch auch diese Zusammenarbeit brachte keine Ruhe in die Briloner Blasmusik. Allein in den 23 Jahren bis 1973 wechselte elfmal der Dirigent, 1966 wurde sogar ein Musiker aus Oberhausen engagiert.

Im November 1973 übernahm Jürgen Hunold (†), bis dahin Klarinetist und Schriftführer beim Musikverein Eintracht Olsberg die Probenarbeit in Brilon. Welchen Glücksgriff die Briloner mit ihm getan hatten, ahnte damals noch niemand. Hunold ging voller Tatendrang und Optimismus

ans Werk. Schon im Frühjahr 1975 gründete er eine Jugendkapelle. Bereits ein Jahr später hatte sie 50 Mitglieder und das große Orchester war von einem Dutzend auf gut 30 Musiker angewachsen. Der große Erfolg in der Nachwuchswerbung bewog die Musiker alsbald, sich selbstständig zu machen. Nach einigen Gesprächen mit der Stadt und der Feuerwehr war es Ende 1976 so weit: sie gründeten einen eigenen Verein und gaben ihm den Namen „Blasorchester Brilon“.

Heute kann das BOB auf 50 bewegte Vereinsjahre zurückblicken. Neben zahlreichen Schützenfesten erlebte das Orchester auch Fernsehauftritte, Auslandsfahrten und große Konzerte, wie z.B. dem „BOB mal anders“ mit sinfonischer Blasmusik auf höchstem Niveau. Beim Landesmusikfest 2014 in Soest erreichte das Orchester im Wertungsspiel die Auszeichnung „Mit hervorragendem Erfolg teilgenommen“ in der Kategorie Oberstufe. Vom ersten Tage an gehörten die Sauerländer Schützenfeste zum festen Jahresprogramm. So spielt das BOB seit 2000 in Scharfenberg, seit 2013 in Bigge und seit 2022 in Beringhausen als Festmusik.

Musikalischer Höhepunkt bleibt alljährlich das traditionelle Jahreskonzert, das immer am ersten Samstag des neuen Jahres in der St. Hubertus Schützenhalle stattfindet. Das Jahreskonzert ist ein Danke-Schön-Konzert für die passiven Mitglieder. Seit der Gründung unterstützen Musikfans mit ihrem Mitgliedsbeitrag die Jugendarbeit des Blasorchesters Brilon.

Auch vor 10 Jahren feierten die Briloner Musikerinnen und Musiker ihr damals 40-jähriges Vereinsjubiläum in unserer schönen Halle mit ihren befreundeten Musik- und Schützenvereinen. Die Vorfreude auf das nun bevorstehende Highlight am 18. April ist bei allen Beteiligten groß.

Herzliche musikalische Grüße,

Ihr und Euer
Blasorchester Brilon e.V.

Neue Mitgliedskarte anbei

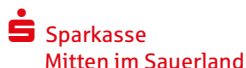


Mit Erhalt des Schützenblattes habt ihr mit dem Anschreiben auch die neue Mitgliedskarte bekommen.

Diese ist erstmals nicht mehr zeitlich limitiert, sondern gilt ein Schützenleben lang. Auf ihr findet ihr das Eintrittsdatum und die Mitgliedsnummer.

Bei Veranstaltungen der St. Hubertus-Schützenbruderschaft könnt ihr mit der Karte ggf. vergünstigten oder sogar freien Eintritt erhalten. Daher immer gut aufbewahren!

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung bei der Erstellung und dem Versand bei:



St. Hubertus-Schützen-Shop



Fahnen und Weiteres werden am Schützenfestsamstag von 10:00 bis 12:00 Uhr im Kassenhäuschen verkauft oder im Vorfeld nach Rücksprache mit einem Vorstandsmitglied.

Fahnen	70,00 € / Stück
Holzwehre	30,00 € / Stück
Festschrift zum 600. Jubiläum	10,00 € / Stück
Jubiläumsmedaille (groß)	6,00 € / Stück
Krawattennadeln	10,00 € / Stück
alte Schnadeorden	5,00 € / Stück

Naturschieferarbeiten · Fassadenverkleidung
Klempnerarbeiten · Flachdachabdichtung
Dacheindeckung



Nordring 12
59929 Brilon
Telefon 0 29 61-5 35 53
Mobil 01 71-7 56 58 29
dachdecker-schmidt@t-online.de

Ihr kompetenter Partner rund um das Thema Immobilien...
...seit mehr als 30 Jahren!



verkaufen



vermieten



verwalten



WGB Mainzer Wohnungs- und Gewerbebau GmbH



Obere Mauer 1
59929 Brilon
Fon 0 29 61-97 64 30
www.wgb-mainzer.de

Makler · Bauträger · Vermietung · Hausverwaltung

**Folgende Termine für 2026
sind schon jetzt bekannt:**

- Sa, 14.03. Kreisversammlung in Hesborn
- Sa, 21.03. Mitgliederversammlung
im Hubertussaal**
- Sa, 18.04. Bundesversammlung beim
Schützenverein Meggen
50 Jahre Bläserchester
Brilon in der Schützenhalle
- So, 19.04. Empfang der Königspaare
durch den Bürgermeister**
- So, 08.+09.05. Jubiläumsschützenfest
in Altenbüren (155 Jahre)
- Sa, 09.05. Kinderschützenfest und
Jungschützenfest**
- Do, 04.06. Fronleichnamsprozession**
- 20.–23.06. Schützenfest mit Schnade 2026**
- So, 28.–30.08. Jubiläumsschützenfest
in Thülen (100 Jahre)
- 11.–13.09. Kreisschützenfest in Leitmar**
- Sa, 16. Bis 18. 10. Kreispokalschießen in Brilon
- Sa, 07.11. Patronatsfest**



Übergabe der Schützenhütte nach 17 Jahren

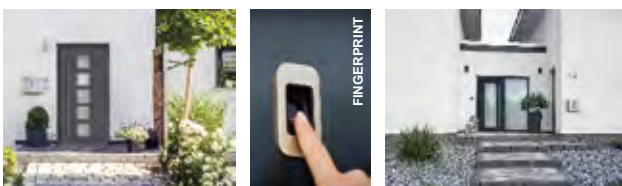
Michael Schemm hat sich nach über 17 Jahren schweren Herzens von der Pflege und Betreuung der Schützenhütte am Sunderkopf zurückgezogen. Nach reiflicher Überlegung hat er nun diese wichtige Aufgabe an Sigrid Fingas übergeben.

Dieser Große Schritt bedurfte natürlich einer guten Einarbeitung in Vermietung, Pflege der Hütte und vor allem in die Betreuung unserer Gäste. Vieles muß beachtet werdet, nichts passiert von selbst.

In den vergangenen Jahren, ja sogar Jahrzehnten, hat Michael mit Herzblut die Betreuung der Hütte übernommen, kleine und auch größere Reparaturen wurden ohne großes Federlesen vorgenommen, die Außenbereiche gehegt und gepflegt, so dass die Hütte am Sunderkopf in einem tadellosen Zustand übergeben werden konnte. Wir danken Michael und seiner Familie, die manches Wochenende und so manche freie Stunde hier geopfert haben. Daher fällt der Übergang sicherlich nicht leicht.

Wir freuen uns auf der anderen Seite umso mehr, dass Sigrid Fingas sich dieser Herausforderung stellt und sich auf die kommende Zeit freut. Wir wünschen ihr viel Erfolg mit der Hütte und den Gästen in den nächsten Jahren.

Sigrids
Kontaktdaten zur
Vermietung und
genaue Angaben zur
Schützenhütte gibt's
auf den Folge-
seiten!



Richter-Fenster OHG
Oststraße 33
Gewerbegebiet Süd
59929 Brilon

Telefon: (02961) 2371
eMail: info@richter-fenster.de
Internet: www.richter-fenster.de

ACHTUNG!
Vereinsmitglieder
erhalten
20% Rabatt
auf den Nettopreis

Für alle das Passende dabei! – perfekte Räume für jede Veranstaltung

Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon vermietet ihre vereinseigenen Räumlichkeiten für Veranstaltungen aller Art. Die Räume sind flexibel und modern ausgestattet, sodass ihr euch mit Events wie Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Konzerte, Tagungen, Versammlungen, Ausstellungen, Trödelmärkte, Jubiläen oder vielen weiteren Veranstaltungen verschiedenster Ausrichtungen bei uns entfalten könnt!

Unsere Räume – eure Vorteile auf einen Blick:

- Parkmöglichkeiten direkt an den Räumlichkeiten
- zentrale, gut angebundene Stadtlage (außer Schützenhütte)
- perfekt für Veranstaltungen aller Art
- räumlich flexibel und modern
- individuell dekorativ gestaltbar

Folgende Räumlichkeiten bieten wir euch zur individuellen Nutzung an:

II Die Schützenhalle

Die altherwürdige Schützenhalle bietet eine Fläche von 2500 qm und verfügt über eine Bühne sowie 4 Theken. Bei Bedarf kann sie durch

Vorhänge auch seitlich abgeteilt werden. Je nach Veranstaltungsart können bis zu 3300 Besucher eingelassen werden.

Mietpreis: Aufgrund der Größe individuell zu vereinbaren.



FÜR JEDEN GESCHMACK!

Dreyer's CATERING

Privatfeiern
Firmenevents
Messecatering
Vermietungsservice
Ski-In Neuastenberg
Inne Fritten Bus
Food Trailer

ALLE INFOS:
← dreyers-catering.de

Neue Teamplayer immer willkommen!






II Der Hubertus-Saal

Der Hubertus-Saal kann durch eine Trennwand in der Größe variabel abgeteilt werden und wird gerne für unterschiedlichste Veranstaltungen mit **120 bis 350 Gästen bei bis zu 300 möglichen Sitzplätzen** in Anspruch genommen. Der Saal bietet vielfältige Möglichkeiten zur individuellen, dekorativen Gestaltung. Ein separater Küchenraum mit einer Theke zum Saal steht zur Verfügung. Je nach Abtrennung kann auch die große Theke der Schützenhalle benutzt werden.

Mietpreis

Je nach Größe 210,00 - 240,00 € netto pro Tag bei privater Nutzung, zzgl. Nebenkosten
Bei gewerblicher Nutzung wird der dreifache Satz veranschlagt!

II Die Schützenstube

Der Speiseraum unserer Schützenhalle eignet sich insbesondere für Familienfeiern aller Art und bietet für maximal **100 Teilnehmer Sitzplätze**. Zudem verfügt er über eine eigene Theke und kann nach euren Wünschen bestuhlt, dekoriert und gestaltet werden.

Mietpreis

Private Nutzung: 130,00 € netto pro Tag, zzgl. Nebenkosten
Gewerbliche Nutzung: nach Vereinbarung



II Die Schützenhütte am Sunderkopf

Die Schützenhütte liegt am ruhigen Waldrand des Sunderkopfes (an der Scharfenberger Straße; Brilon Richtung Scharfenberg) und bietet Gelegenheit für Feiern mit bis zu **80 Sitzplätzen**. Zur Ausstattung der Hütte gehören ein Küchenraum, eine Thekenanlage sowie ein offener Kamin.

Mietpreis

Private Nutzung: 130,00 € netto pro Tag, zzgl. Nebenkosten
Gewerbliche Nutzung: nach Vereinbarung

**Wir können euch einen passenden Saal anbieten?
Dann erreicht ihr uns wie folgt:**

Kontakt

**Ansprechpartner für unsere Schützenhalle,
die Schützenstube und den Hubertus-Saal:**

Torsten Becker
Hasselborn 3
59929 Brilon
Tel.: 02961 1712
E-Mail: hallenwart@vorstand-brilon.de

Bitte gebt uns bei allen Anfragen
Anschrift und Telefonnummer an!

**Ansprechpartner für die Schützenhütte
am Sunderkopf:**

Sigrid Fingas
Hermannstraße 1
59929 Brilon
Tel.: 0175 7078942
E-Mail: schuetzenhuette@schuetzen-brilon.de

Bitte gebt uns bei allen Anfragen
Anschrift und Telefonnummer an!



MITGLIEDERWELT OWL „MEIN PLUS“

Mit jedem Einkauf Geld zurück

Nutzen Sie als Mitglied der VerbundVolksbank OWL exklusiv die Vorteile unserer MitgliederWelt OWL „MeinPlus“. Einfach registrieren und dauerhaft von Cashbacks bei vielen Händlern und Mehrwerten bei Reisen und Events profitieren.



Mehr erfahren:
mitgliederwelt-owl.de
MeinPlus

verbundvolksbank-owl.de

 **Volksbank Brilon**
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

